

Tips

Schärding

Blick nach
St. Florian

ab Seite 12

29.10.2025 / KW 44 / www.tips.at

Tips Game.On

die regionale eSportsMesse
powered by



22.11.2025

10-18 Uhr

Promenaden Galerien Linz

→ OÖ LANDESMEISTERSCHAFT IN EA SPORTS FC
in Kooperation mit dem E-Sport Verband Österreich

SPIELE AUS ÖSTERREICH'S
ENTWICKLER-SZENE TESTEN

→ SPIELESTATIONEN
U.A. MIT RETRO-KONSOLEN

→ BRETTSPIELE

→ NERDQUIZ

→ VORTRÄGE

VEREINE AUS OÖ, STREAMER
UND GAMER IM GESPRÄCH



Eintritt frei! Mehr Infos: gameon.tips.at

In Kooperation mit
energieAG **esvo**
e-Sport Verband Österreich

Die neue App: Tips Shorts –

News, die passen!

KOMPAKT · REGIONAL · MEHRSPRACHIG

Jetzt downloaden
und mit der Tips Shorts App
am Tips Stand der Game.On
tolle Preise gewinnen!



tips.at/shorts



Gigantisch
schnelles Internet.

 **LIWEST**

Alle Tarifdetails und Bedingungen
auf [energieag.at/feelgood](#)

MVP?
Feel Good Energie!

Österreichs erster Gen Z
Stromtarif – für alle bis 28.

Auf der Tips Game.On bringen wir deinen Stromtarif aufs
nächste Level: Wechsel vor Ort zu Feel Good Energie.

energieAG
Oberösterreich

Blick nach

St. Florian

ab Seite 12

29.10.2025 / KW 44 / www.tips.at



Kabarettkonzert Das Vokalensemble Innpuls tritt am 15. und 16. November im Schärdinger Kultursaal auf.

Seite 28 / Foto: privat



Konzert Der Akkordeonist Otto Lechner präsentiert in der Musikschule Raab seine ganz persönliche, tiefgründige Interpretation von Pink Floyds „Dark Side Of The Accordeon“. Tips verlost 2x2 Karten.

Seite 29 / Foto: Lechner

Zivildiener leisten wertvolle Arbeit

Der Zivildienst ist seit Jahrzehnten eine wichtige Säule im österreichischen Sozial- und Gesundheitswesen. Gerade haben wieder neue Zivildiener mit ihrer wichtigen Arbeit für die Gesellschaft begonnen. Lukas Schopf absolviert derzeit seinen Zivildienst beim Roten Kreuz Schärding. Er berichtet über seinen ersten Arbeitstag und seine Erfahrungen.

Seite 4

■ Ort der Stille

Das Mobile Hospiz Schärding lädt rund um Allerheiligen wieder in die Stadtpfarrkirche in den TrauerRaum ein.

>> Seite 5

■ Präsentation

Die 28. Ausgabe des „Bundschuh“ enthält 29 thematisch breit gefächerte Beiträge aus dem Inn- und Hausruckviertel.

>> Seite 8

■ Spitzenschule

Tips sucht gemeinsam mit der Sparkasse Oberösterreich und dem Land die engagiertesten Schulen des Landes.

>> Seite 17

■ Requiem

Am Allerseelntag wird in der Kurhauskirche der Barmherzigen Brüder ein Requiem von Joseph Rieser aufgeführt.

>> Seite 29

€ 33,-
WILD -BUFFET
„ALL YOU CAN EAT“
Sonntag 2. November
11.30-14.30 Uhr

**Landhote
Mariensäule**
wunderschön & gaudi...
Wernstein
am Inn
Bitte Tisch reservieren
unter 07713 / 6608

ZIVILDIENST

„Man erkennt, wie viele Menschen wirklich auf Hilfe angewiesen sind“

SCHÄRDING. Der Zivildienst ist seit Jahrzehnten eine wichtige Säule im österreichischen Sozial- und Gesundheitswesen. Gerade haben wieder neue Zivildiener im ganzen Land mit ihrer wichtigen Arbeit für die Gesellschaft begonnen. Lukas Schopf absolviert derzeit seinen Zivildienst beim Roten Kreuz Schärding. Er berichtet über seinen ersten Arbeitstag und seine Erfahrungen.

von ROSINA PIXNER

Tips: Was hat Sie dazu bewogen, Ihren Zivildienst beim Roten Kreuz Schärding zu absolvieren?

Lukas Schopf: Die Sinnhaftigkeit der Arbeit, denn man kann Menschen helfen. Der direkte Kontakt mit Patienten und die abwechslungsreiche Arbeit waren Beweggründe, den Zivildienst beim Roten Kreuz zu machen.

Tips: Wie war Ihr erster Tag im Dienst – erinnern Sie sich noch an den Moment, als Sie zum ersten Mal im Einsatz waren?

Lukas Schopf: Der erste Tag im Dienst war sehr abwechslungsreich mit einigen Transporten und Einsätzen. Der erste Einsatz war dennoch leicht überfordernd, aber dank meiner erfahrenen Kollegen war er für das Team keine Herausforderung.

Tips: Wie sieht Ihr Arbeitsalltag als Zivildiener beim Roten Kreuz aus?

Lukas Schopf: Sehr oft transportiere ich Patienten in das Krankenhaus für Kontrollterminen, gemischt mit Einsätzen ergibt das einen abwechslungsreichen Arbeitstag.



Lukas Schopf absolviert beim Roten Kreuz seinen Zivildienst.

Foto: RK Himsl

Tips: Welche Aufgaben machen Ihnen besonders Spaß – und wo stoßen Sie manchmal an Ihre Grenzen?

Lukas Schopf: Besonders Spaß macht mir die Zusammenarbeit und der Kontakt mit meinen Kollegen im Einsatz und auch auf der Dienststelle. Vor allem in stressigen Situationen hilft eine gute Zusammenarbeit, um Ruhe zu bewahren.

Tips: Der Kontakt mit Menschen steht beim Roten Kreuz im Mittelpunkt. Welche Begegnungen sind Ihnen besonders in Erinnerung geblieben?

Lukas Schopf: Notfälle mit Kindern sind immer sehr bewegend und herausfordernd.

Tips: Was haben Sie im Laufe Ihres Zivildienstes über Verantwortung, Teamarbeit oder den Umgang mit schwierigen Situationen gelernt?

Lukas Schopf: Ja, natürlich. Die Arbeit ist sehr abwechslungsreich und auch sinnvoll. Der Spaß geht auch nach langer Zeit nicht verloren und es wird nie langweilig.

Tips: Wenn Sie heute auf Ihre Zeit als Zivildiener zurückblicken: Was nehmen Sie für Ihr weiteres Leben mit?

Lukas Schopf: Auch wenn ich mit dem Zivildienst noch nicht fertig bin, denke ich, dass man ein sehr starkes Bewusstsein für das Gesundheitswesen ausbildet. Auch die erlernten Kenntnisse können im weiteren Leben sinnvoll angewandt werden.

„Der Zivildienst beim Roten Kreuz ist weit mehr als nur eine Pflicht – es ist eine Erfahrung fürs Leben. Unsere Zivildiener werden bei uns Teil einer starken Gemeinschaft, in der Teamgeist, Zusammenhalt und Sinn im Mittelpunkt stehen. Während ihrer Dienstzeit absolvieren sie eine fundierte Ausbildung zum Rettungssanitäter und lernen, Verantwortung zu übernehmen – für sich selbst und für andere. Natürlich beeindruckt das Blaulicht und die spannende Arbeit im Rettungsdienst – aber hinter all dem steckt eine tiefere Bedeutung: Unsere Zivildiener werden zu echten Lebensrettern. Diese Erfahrung prägt, stärkt das Selbstvertrauen und vermittelt Werte, die ein Leben lang bleiben. Beim Roten Kreuz Zivildienst zu leisten, bedeutet: etwas Sinnvolles tun, Teil von etwas Größerem sein – und dabei persönlich enorm zu wachsen“, betont Florian Kurz, Bezirksgeschäftsleiter des Roten Kreuzes in Schärding abschließend. ■

Lukas Schopf: Teamarbeit ist sehr wichtig im Rettungsdienst. Nur gemeinsam ist es möglich, Patienten auch in schwierigen Stresssituationen bestmöglich zu helfen.

Tips: Hat sich Ihr Blick auf das Gesundheitssystem oder auf soziale Arbeit durch den Zivildienst verändert? Wenn ja, wie?

Lukas Schopf: Ja, in jedem Fall. Durch die Arbeit im Rettungsdienst erkennt man, wie viele Menschen wirklich auf Hilfe angewiesen sind.

Tips: Gab es ein Erlebnis oder einen Einsatz, der Sie persönlich besonders geprägt hat?

Lukas Schopf: Nein, das gab es definitiv nicht.

Tips: Würden Sie anderen jungen Menschen empfehlen, ihren Zivildienst beim Roten Kreuz zu leisten – und wenn ja, warum?

ROTES KREUZ

Mobiles Hospiz lädt in den Ort der Stille, der Rituale und des Trostes

SCHÄRDING. Das Mobile Hospiz des Roten Kreuzes lädt auch heuer wieder zum „TrauerRaum“ in die Stadtpfarrkirche Schärding ein.

Der „TrauerRaum“ bietet Menschen die Möglichkeit, ihrer Trauer Ausdruck zu verleihen und achtsam mit ihren Gefühlen umzugehen. Trauer ist eine natürliche und heilsame Reaktion auf den Verlust eines geliebten Menschen. Die bekannte Trauerbegleiterin und Autorin Chris Paul bringt es auf den Punkt: „Trauer ist die Lösung, nicht das Problem.“ Indem wir uns der Trauer stellen, Schmerz zulassen und ihn nicht verdrängen, kann allmählich wieder Lebensmut entste-



Die Klagemauer im hinteren Bereich der Stadtpfarrkirche.

Foto: Rotes Kreuz

hen. Im „TrauerRaum“ können Besucher ihren Gedanken und Gefühlen nachspüren, Trost finden und neue Kraft schöpfen. An liebevoll gestalteten Stationen besteht die Möglichkeit, eine Kerze als Zeichen der Hoffnung zu entzünden, berührende Rituale zu erleben oder in der Stille zur inneren Ruhe zu finden.

Termin

Der „TrauerRaum“ wird vom Mobilen Hospiz des Roten Kreuzes gestaltet und ist rund um Allerheiligen – von 30. Oktober bis 3. November – im hinteren Bereich der Stadtpfarrkirche Schärding geöffnet. Der Zugang ist kostenlos und frei für alle, die interessiert möchten. ■

**MACH
GESUNDHEIT
ZU DEINEM
BERUF**

» Pflegefachassistentz
30-Wochenstunden
Teilzeitmodell

» Pflegestarter*innen
Ausbildung ab 15 Jahren

» Berufsfindungs-
praktikum

INFOTAGE
7. NOVEMBER 2025 und
13. FEBRUAR 2026
13 bis 16 Uhr

**JETZT
INFORMIEREN!**

ooeg
Schule für
Gesundheits- und
Krankenpflege
Schärding

#wirsindOÖG

www.ooeg.at/pflegeausbildung

**IHRE
GLEITSICHT-
BRILLE.
UNSER
BEST-
PREIS.**

AIGNER UNITED OPTICS
DIE FACHOPTIKER-KETTE

**MARKEN-GLEITSICHTGLÄSER DAUERHAFT
BIS ZU -40% GÜNSTIGER***

* als die unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers.

www.optiker-aigner.at

AUSFLUG

Senioren im Brenner-Basis-Tunnel

DORF/PRAM. Ein abwechslungsreiches Programm erwartete die Dorfer Senioren beim Drei-Tages-Ausflug auf ihrer Tour durch Tirol und den angrenzenden Chiemgau.

Gleich zu Beginn standen zwei beeindruckende Stationen auf dem Plan: die berühmte Bergiselschanze in Innsbruck – ein architektonisches Wahrzeichen mit grandiosem Blick über die Alpenstadt – sowie die Felsenkäserei Planger, wo traditionelle Handwerkskunst und feinster Tiroler Käsegenuss aufeinandertreffen.

Im Anschluss führte die Route weiter hinein in die malerischen Tiroler Heimattäler, darunter das Gschnitz- und Schmirntal, deren unberührte Natur und ursprüngliche Dörfer die Besucher tief be-



Die Reisegruppe steht vor einem riesigen zwölf Meter Durchmesser Bohrkopf, der von der Tunnelbohrmaschine durch den Berg getrieben wird.

Foto: privat

eindruckten. Doch der unbestrittenen Höhepunkt der Reise wartete noch: die Besichtigung der

Bauarbeiten am Brenner-Basis-tunnel. Dieses gigantische Infrastrukturprojekt, das künftig Ös-

terreich und Italien über eine 65 Kilometer lange Bahntrasse verbinden wird, zählt zu den größten Tunnelbauvorhaben der Welt. Bei einer exklusiven Baustellen-führung ging es direkt ins Innere des Berges, wo die Gruppe die laufenden Arbeiten aus nächster Nähe beobachten konnte. Zwi-schen Maschinen, Stollen und Bohranlagen wurde die Dimen-sion des Projekts greifbar – ein Erlebnis, das sich kaum in Worte fassen lässt.

Ein besonderer Moment war das Zusammentreffen mit einem der riesigen Bohrköpfen, die sich be-reits ihren Weg durch den Fels gebahnt haben. Mit einem Durchmesser von zwölf Metern steht das tonnenschwere Werk-zeug sinnbildlich für die techni-sche Meisterleistung, die hier im Verborgenen entsteht. ■



Die Schüler aus Raab konnten beim Workshop spielerisch lernen.

Foto: MS Raab

WORKSHOP

Raaber Mittelschüler bewiesen Teamgeist

RAAB. Die beiden dritten Klassen der MS Raab nahmen an einem Workshop des JugendService OÖ mit dem Titel „Klasse spielt Team“ teil. In zwei intensiven Unterrichtseinheiten wurde nicht nur gespielt, sondern auch gelacht, gelernt und vor allem als Team zusammengewachsen. Mit dem Workshop sollen soziale und emotionale Kompetenzen geför-

dert werden. Das gemeinsame Erleben soll das WIR-Gefühl stärken und zu einem positiven Klassenklima beitragen. Die Kids erfuhren, wie wichtig Kommuni-kation, gegenseitige Unterstüt-zung und Vertrauen sind. Der Workshop zeigte, wie spielerisches Lernen nicht nur Spaß macht, sondern auch die Persönlichkeitseentwicklung fördert. ■

BEAUTY-EXPERTIN

Teilnahme an „Augenbrauen-WM“

ST. MARIENKIRCHEN. Beauty-Expertin Diana Jungwirth aus St. Marienkirchen ging bei den Weltmeisterschaften für Microblading in Rotterdam an den Start. Aus den Niederlanden nahm sie viele wertvolle Ein-drücke und Erfahrungen mit nach Hause.

„Ich wusste ehrlich gesagt gar nicht, dass es für Microblading über-haupt eigene Weltmeisterschaften gibt, bis ich plötzlich selbst dabei war“, scherzt die Inhaberin des Salons „Schönheitssinn“. In Graz ge-wann sie den Staatsmeistertitel, der ihr gleichzeitig den Weg zur Weltmeisterschaft, der „Browista World Championship“ ebnete. Hier traten 140 Artists aus 50 Na-tionen an. Jungwirth belegte am



Diana Jungwirth vertrat Österreich bei der Microblading-WM.

Foto: Privat

Ende den 23. Platz, was auch wie-derum die Quali für die nächste WM bedeutete. Bei der Vorbereitung und auch im Bewerb habe sie sehr viel gelernt. „Jetzt weiß ich, wo ich ansetzen will und freue mich dar-auf, mein Können bis 2027 weiter zu verfeinern“, so Jungwirth. ■

FINALTEILNAHME

Schärding nach Voting als „Sieger der Herzen“

SCHÄRDING. Die Stadt Schärding stand mit seiner Silberzeile im Finale der beliebten Sendung „9 Plätze - 9 Schätze“ und auch wenn es am Ende nicht für einen Platz auf dem Stockerl reichte, so überwiegt eindeutig der Stolz über die Endrunden-Teilnahme.

Eine bunte Delegation aus der Barockstadt mit Vertretern aus Politik, Wirtschaft, Tourismus und Kultur war nach Wien gereist und brachte dort den Schärdinger Geist auf die Bühne. Parallel zur Live-Sendung auf ORF 2 fand im Kubinsaal in Schärding ein stimmungsvolles Public Viewing statt. Sowohl hier als auch von Zuhause gab die Schärdinger fleißig



Eine bunte Schärdinger Delegation war nach Wien angereist.

Foto: Stadtgemeinde Schärding

ihre Stimmen ab. „Diese großartige Unterstützung aus der Bevölkerung hat einmal mehr gezeigt, wie sehr die Menschen hinter ihrer Stadt stehen, das macht uns besonders stolz“, so Bürgermeister Günter Streicher. Die Teilnahme sei ein großartiges Ereignis für al-

le. „Schärding bleibt damit einer der schönsten Plätze Österreichs“, lautet das Fazit des Stadtobmanns. Der Sieg ging an die Mariazellerbahn in Niederösterreich vor Kellerjochkapelle in Tirol sowie den Vorarlberger Scheidseen. ■



Foto: Weihbold

Rennradfahrer bei Unfall verletzt

MÜNzkirchen. Ein Rennradfahrer wurde bei einem Unfall in Münzkirchen verletzt. Vorausgegangen war eine Kollision mit einem 32-jährigen Autofahrer, der von St. Roman kommend Richtung Münzkirchen unterwegs war. Der 57-jährige Radfahrer wurde dabei von seinem Rennrad geschleudert und kam am linken Fahrbahnrand zum Liegen. Nach der Erstversorgung durch die Rettung wurde der 57-Jährige mit Verletzungen unbestimmten Grades per Hubschrauber ins Klinikum Passau geflogen.

Polizeimeldungen
aktuell auf tips.at



Hartlauer

MEIN 100% OPTIKER

Meine neue Lieblingsbrille

inklusive Schweizer Premiumgläsern mit dem

BRILLEN
sorglospaket

um **0,-***

Monatl. Versicherungsprämie für eine Fern- oder Nahbrille 12,30 €, für eine Gleitsichtbrille 24,60 €, Mindestlaufzeit 24 Monate.

*Nähere Infos auf hartlauer.at/brillensorglospaket oder in jedem Hartlauer Geschäft. Hartlauer Handelsgesellschaft m.b.H., Stadtplatz 13, 4400 Steyr

HTL & TECHN. FS ANDORF ÖFFNEN TÜREN



TAGE DER OFFENEN TÜR:
7. 11. (Fr) 13:00 - 17:00 und 8. 11. (Sa) 9:00 - 12:00

Am 7.11. (Fr) und am 8.11. (Sa) kann man sich gleich nach den Herbstferien über die Ausbildungsrichtungen der HTL und der Technischen Fachschule Andorf informieren und Ausbildungsinhalte live erleben.

Design, Umwelttechnik, Maschinenbau und Werkstoffe – von Holz und Metall bis Carbon – stehen im Mittelpunkt der gefragten Ausbildung an der HTL und Technischen Fachschule Andorf.

Die HTL Andorf bietet modern ausgestattete Werkstätten und Labors und ein familiäres, positives Klima.

Die Schüler erwarten mit SELECT ein innovatives pädagogisches Konzept mit 6 frei wählbaren Unterrichtsstunden pro Woche, das den Lernprozess fördert und unterstützt. Auch der Mädchenanteil erreicht mit 25% einen Spitzenwert für eine technische Schule.

Anzeige

ANDORF
TECHNOLOGY SCHOOL

BUNDSCUH

29 Beiträge über Kegelbahnen, Kren, Bergleute und Nobelpreisträger

RIED. Die 28. Ausgabe des Bundschuh, der heimatkundlichen Schriftenreihe des Museums Innviertler Volkskundehaus, wird am 4. November präsentiert. Der Band enthält 29 thematisch breit gefächerte Beiträge aus dem Inn- und Hausruckviertel.

Der erste Beitrag ist der Archäologie gewidmet. Wilhelm Mahler setzt sich mit der römischen Militärziegelei in St. Marienkirchen bei Schärding auseinander. Auf die Suche nach dem Inngold begibt sich Oliver Sachs und stellt fest, dass es Spuren von Gold fast überall gibt.

Mit den Leistungen des Grundhöldens an den Grundherren sowie Zehent und Jahrtag von Bauerngütern an die Pfarre Taiskirchen beschäftigt sich Leopold Heinrich Ammerer. Wetterberichte und Wetterkapriolen der letzten 800 Jahre untersucht Franz Wiesenberger.

Gerhard Kirms widmet sich der Schmiedin von Ranshofen – einem Alltagsschicksal in der Zeit der Pest.

Mit seiner Abhandlung über die Bergmannsfamilie Saller aus Thomasroith wirft Dieter Wörner einen Blick in die Industrie- und Sozialgeschichte des 19.



Das Ehepaar Hartwagner mit einem der ersten Autos in Ried.

Foto: Volkskundehaus

Jahrhunderts. Naturkatastrophen und menschliche Tragödien in der „guten“ alten Zeit hat August Hötzinger in den Matrikenbüchern des Inn- und Hausruckviertels aufgestöbert.

Bemerkenswertes und Kurioses über Innviertler Bauernhöfe und Rinderstallungen hat Peter Horvat festgehalten und den Weg Johann Georg Hartwagners vom armen Müllerjungen zum wohlhabenden Ehrenbürger der Stadt Ried hat Willi Jobst verfolgt.

Gottfried Gansinger beschäftigt sich mit dem 1945 in Ried im Innkreis geborenen Physik-Nobelpreisträger 2022, Univ.-Prof. Anton Zeilinger, und dessen Innviertler Wurzeln.

Ein Lebensbild des Astronomen, Mathematikers, Physikers und Gymnasiallehrers Hofrat Pater Thimo (Johann) Schwarz (1867–1947) zeichnet Matthias Huber und zum 75. Todestag blickt Alfred Herrmüller auf den außergewöhnlichen Lebensweg

des europäischen Architekten aus dem Innviertel, Franz Josef Herrmüller, zurück.

Dem Archiv der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Ried widmet sich Alfred Pixner. Julia Hütter setzt dem Jonglierkünstler Joe Ortnes, einem Weltstar aus Utzenaich, ein Denkmal.

Zum Jubiläum 90 Jahre Kriegerdenkmal in Ried im Innkreis beschäftigen sich Gerald Held und Gerold Falch mit den Gedenkstätten für die Gefallenen und Opfer beider Weltkriege.

Josef Ruhland erinnert unter dem Titel „Von der Eismeerfront nach Griechenland und zurück“ an Josef Grüblingers Jahre in Krieg und Gefangenschaft 1940–1948. Auguste Erlachner schildert die Erinnerungen an die strengen Winter ihrer Kindheit.

Von den ehemaligen Kegelbahnen im Gasthof Zum Weißen Rössl am Hauptplatz Nr. 29 in Ried erzählt Hermann Vinzenz, und Franz Meingassner berichtet von der Wiederauferstehung von Brotbackofen und Backhäusl.

Johann Klaffenböck erinnert an das Kopfinger Hirtenspiel von Alois Heinzl aus dem Jahr 1972 und Christian Himsl weist auf das Jubiläum 30 Jahre Innviertler Freilichtmuseum Brunnbauerhof in Andorf hin.

Michael Hohlas kulturge- schichtliche Betrachtung „Der Kren (Armoracia rusticana) – heimatlos, samenlos und doch ein rechter Stillvergnügt!“ bildet den Abschluss der diesjährigen Ausgabe des Bundschuh. ■



1958 kegelte man noch im Anzug und mit Krawatte.

Foto: Vinzenz Hermann

Foto: ÖAW / Daniel Hinterberger

Nobelpreisträger Anton Zeilinger wurde in Ried geboren.

Präsentiert wird der Bundschuh 28 am Dienstag, 4. November, um 19 Uhr im Sparkassen-Stadtsaal in Ried von LT-Abg. a.D. Alfred Frauscher. Musikalisch gestaltet den Festabend die Waldzeller Tanzmusi. Eintritt frei

i



V. l.: Florian Stadler (Straßenmeisterei Raab), Landesrat Günther Steinkellner, Fabian Fellner, Lisa Grillneder, Simon Infanger, Andreas Garstenauer (Straßenmeisterei Steyr), LAbg. Peter Handlos, Wolfgang Hödl (Straßenmeisterei Unterweißenbach)

Foto: Land OÖ/Kauder

ERFOLG

Staatsmeisterin im Schneepflugfahren

RAAB. Lisa Grillneder von der Straßenmeisterei Raab schrieb Geschichte: Sie ist die erste Frau, die den Titel der Österreichischen Staatsmeisterin im Schneepflugfahren bekommen hat.

Beim spannenden Finallauf in Gleisdorf setzte sie sich gegen 13

Mitbewerber durch und qualifizierte sich damit für die Weltmeisterschaft in Chambéry (Frankreich). Landesrat für Infrastruktur und Mobilität Günther Steinkellner nahm die Gelegenheit wahr, allen Teilnehmern persönlich zu gratulieren. ■

KARITATIV

Streetworker beim Social Hair Day

SCHÄRDING. Zehn Friseursalons und ein Kosmetikstudio öffneten in Oberösterreich ihre Türen, um Menschen in schwierigen Lebenslagen die Haare/Bärte zu waschen, schneiden und zu stylen. Mitorganisiert hat dieses Event auch Streetwork Schärding.

„Dass der Social Hair Day in diesem Jahr von drei Streetwork-Einrichtungen organisiert wurde und stetig wächst, freut uns ganz besonders“, erzählen die Streetworker. Aus Schärding waren der Salon Monika und Friseur Angelika mit dabei. Oberösterreichweit wurde eine aktive Dienstleistung im Wert von zirka 11.000 Euro gespendet. Was dabei entstand, war mehr als nur



Die Hairstylistin Angelika mit der Streetworkerin Claudia

Foto: Streetwork

ein neuer Look: ein Moment echter Menschlichkeit. „Das ehrliche Lächeln und die Dankbarkeit der Kunden waren die schönste Bezahlung, die man sich vorstellen kann“, erzählt eine Friseurin. ■

WIRTSCHAFTSBUND

Interessanter Wirtschaftsabend

ENGELHARTSzell. Der Wirtschaftsbund Bezirk Schärding lud zu einem Wirtschaftsabend in die Räumlichkeiten der neu gegründeten Engelszeller Likör- und Brau GmbH. Mit der Übernahme der früheren Wirtschaftsbetriebe des Stiftes Engelszell



Wirtschaftsbund-Bezirksobmann Florian Grünberger, Marianne Reininger, Martin Pamingger und Wirtschaftsbund-Direktor Thomas Mitterhauser

Foto: WB Bezirk Schärding

setzt die Familie Pamingger ein deutliches Zeichen für die Verbindung von Tradition und Zukunft. Ihr Ziel ist es, das kulturelle Erbe zu bewahren und gleichzeitig neue wirtschaftliche und touristische Impulse in der Region zu schaffen. ■



KOMM IN UNSER TEAM!

Nutze die Chance auf einen

► **sicheren Arbeitsplatz** in einem

► **stabilen, konjunkturunabhängigen** Unternehmen

► Aktuell suchen wir neue Mitarbeiter in folgenden Abteilungen: **Büro, Produktion, LKW-Fuhrpark**



Nähere Informationen zu unseren offenen Stellen unter dargestelltem QR-Code bzw. unter www.grossfurtner.at/offene-stellen/





Werner J. Egli begeisterte die Schüler mit seiner aufgeweckten Art. Foto: MS Riedau

MITTELSCHULE

Kurzweilige Autorenlesung

RIEDAU. Der Schweizer Autor Werner J. Egli, war in der Mittelschule Riedau zu Gast und stellte seine Jugendbücher in allen Klassen vor. Eines der vorgetragenen Bücher trägt den Titel „Der letzte Kampf des Tigers“ und kam beim jungen Publikum sehr gut an. Der 83-Jährige erzählte

auch spannende Anekdoten aus seinem Leben, er lebte etwa als junger Mann bei Indianern und wurde Zeuge eines „Pferdetanzes“. Er verbrachte auch eine lange Zeit in Arizona und begeisterte die Schüler mit seiner aufgeweckten Art. Egli schreibt Bücher für jedes Alter. ■

LANDESGERICHT

Verfahren gegen Wöginger eingestellt

SIGHARTING. Das Verfahren gegen den aus Sigharting stammenden ÖVP-Klubobmann August Wöginger wegen Amtsmissbrauchs ist offiziell eingestellt worden. Nach einer Diversion, bei der Wöginger zu einer Strafzahlung von 44.000 Euro verurteilt wurde, hat das Landesgericht Linz die Causa nun abgeschlossen.



Das Verfahren gegen „Gust“ Wöginger wurde eingestellt. Foto: Thomas Topf

Wöginger habe laut Gericht die Strafzahlung bereits getilgt. Die beiden Mitangeklagten Wögingers waren zu einer Zahlung von 22.000 beziehungsweise 17.000 verurteilt worden. Wie berichtet, ging es bei dem viel beachteten Prozess um den Vorwurf des Amtsmissbrauchs bei der Besetzung der Leitung des Braunauer

Finanzamts. Die geschädigte Beamtin Christa Scharf hatte dagegen geklagt. Nachdem das Gericht die gesetzlichen Voraussetzungen für eine Diversion gegeben sah, gilt Wöginger damit weiter als nicht vorbestraft. ■

XXXLutz feiert 80 Jahre!

Die **Regionalzeitung Tips** gratuliert XXXLutz zum 80-jährigen Jubiläum! Mit Leidenschaft, Qualitätsbewusstsein und Verbundenheit zu Österreich hat XXXLutz ein starkes Fundament geschaffen, das weit über die Landesgrenzen hinaus wirkt. Das Unternehmen prägt die heimische Wirtschaft und steht für eine echte österreichische Erfolgsgeschichte.

STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

ALTSCHWENDT



TODESFALL: Dani Baumgartner verstarb im Alter von 41 Jahren;

Foto: privat

ANDORF



TODESFALL: Josef Schusterbauer verstarb im Alter von 76 Jahren;

Foto: privat



TODESFALL: Hermann Auinger verstarb im Alter von 65 Jahren;

Foto: privat

BRUNNENTHAL



TODESFALL: Wilhelm Scheuringer verstarb im Alter von 75 Jahren;

Foto: privat

ESTERNBERG



GEBURT: Clara, Eltern: Isabell Straßl und Josef Höller;

Foto: BabySmile



TODESFALL: Hermann Redlingshofer verstarb im Alter von 85 Jahren;

Foto: Bestattung Klaffenböck

ENZENKIRCHEN

GEBURTSTAGE: Elfriede Bauer (86); Adolf Müller (86); Matthias Haas (90); Margareta Rois (75);

SCHÄRDING



TODESFALL: Heinz Fraueneder verstarb im Alter von 83 Jahren;

Foto: privat

TODESFALL: Sigwald Rader verstarb im Alter von 80 Jahren;

ST. AEGIDI



GEBURT: Sebastian, Eltern: Melanie und Thomas Weberbauer;

Foto: privat

ERFOLG: Clara Mittlböck, Bachelor of Education an der Privaten Pädagogischen Hochschule in Linz, mit Auszeichnung;

Foto: privat



TODESFALL: Frida Stuhlberger verstarb im 90. Lebensjahr;

Foto: Bestattung Klaffenböck

TAUFKIRCHEN



GEBURTSTAG: Maria Klugsberger (85);

Foto: privat



GEBURT: Max Levin, Eltern: Stefanie Harant und Kevin Franz Klaffenböck;

Foto: privat

VICHENSTEIN



GEBURTSTAG: Franziska Weinzierl (80);

Foto: privat



GEBURTSTAG: Maria Heilmann, Gemeindeälteste (97);

Foto: Gemeinde



GOLDENE HOCHZEIT: Ingeborg und Wilhelm Mühlböck;

Foto: privat

ZELL/PRAM

HOCHZEIT: Antonia Dullinger und Josef Pirnleithner-Raab;



Gerne veröffentlichen wir auch Ihre **Meldungen gratis** mit Bild in dieser Rubrik!

Bitte um Zusendung an:
tips-schaerding@tips.at



Ausflug Der Pensionistenverband Haibach lud zu einem Ausflug nach Bayern. Mit der ältesten Hochgebirgsbahn ging es auf den Wendelstein. Bei herrlichem Wetter genossen alle den schönen Ausblick. Sie wanderten zur Aussichtsplattform „Gacher Blick“, wo sie auch den Großglockner, ein Stück vom Chiemsee sowie die Zugspitze von der Ferne sahen. Die Ausflügler waren alle hellauf begeistert von der wunderschönen Kulisse.

Foto: privat



Dr. Peter Niedermoser,
Präsident OÖ-Ärztekammer

International exzellent aufgestellt

Das Ärztegesetz sieht vor, dass sich Ärztinnen und Ärzte laufend fortbilden müssen. Denn eine hochwertige Aus- und Fortbildung ist von zentraler Bedeutung für eine exzellente Arbeit im Sinne der Patienten. Die Fakten sprechen für sich. So wurden seit der Gründung der Akademie der Ärzte 2000 über 96.000 DFP-Diplome und 44.000 Weiterbildungs-Urkunden ausgestellt und 400.000 DFP-Fortbildungen, 19.100 Prüfungen „Arzt für Allgemeinmedizin“ und mehr als 23.500 Facharztprüfungen abgehalten. Dazu kommen über 150.000 Teilnehmer bei eigenen Fortbildungen. Die Akademie steht seit 25 Jahren für Austausch, Weiterentwicklung und Verantwortung. Der Erfolg der Akademie zeigt, wie wichtig es ist, Kompetenzen nicht nur zu vermitteln, sondern auch eine Haltung für lebenslanges Lernen zu fördern. Medizinisches Wissen hat eine hohe Dynamik und eine vergleichsweise geringe Halbwertszeit. Fortbildung ist daher nicht nur Pflicht, sondern auch ärztliches Selbstverständnis und grundlegendes Berufsethos. Im internationalen Vergleich ist das österreichische Prüfungssystem exzellent aufgestellt, was besonders an den bundesweit und fächerübergreifend einheitlichen, hohen Standards liegt, deren Einhaltung von der Akademie sorgfältig verfolgt wird. Anzeige

St. Florian

Fläche: 24,14 km²
 Höhe: 319 m
 Einwohner: 3.216

Homepage:
www.st-florian-inn.ooe.gv.at

Gemeindeamt:
 St. Florian am Inn 11
 4782 St. Florian am Inn
 gemeinde@
st-florian-inn.ooe.gv.at
 07712/3021



GROSSPROJEKT

Neues Ortszentrum als Investition in die Zukunft

ST. FLORIAN. Anfang Oktober wurden die Architektenpläne für das neue Ortszentrum von St. Florian vorgestellt. Den Anfang macht im kommenden Jahr zunächst der Neubau der Volksschule.

Mit dem Kauf des Areals des Landhotels St. Florian mit rund 1,8 Hektar Grundfläche durch die Gemeinde wurde der Grundstein für das Projekt gelegt, das St. Florian in den kommenden Jahren prägen wird. Das geplante Zentrum soll künftig eine moderne Volksschule, ein funktionales Gemeindeamt und ein vielseitiges Veranstaltungszentrum vereinen. Für die Gestaltung wurde ein Architektenwettbewerb ausgerufen, den Zuschlag bekam



Das Großprojekt startet 2026 mit dem Neubau der Volksschule.

Foto: Dina Hagenberger

letztlich die F2 Architekten ZT GmbH, die ihre Pläne im Oktober vorstellte. Derzeit wird bereits intensiv an der Planung des Volkschulgebäudes gearbeitet, der Baubeginn ist für 2026 vorgesehen, im Jahr 2028 soll die Schule ihren Betrieb aufnehmen. Im Anschluss an die erste Bauphase soll das neue

Gemeindeamt und der Veranstaltungssaal entstehen. Hierfür ist eine solide Finanzierungsgrundlage essenziell. Die Phase 3 sieht anschließend noch die Generalsanierung des bestehenden Gasthauses sowie die Gestaltung des Vorplatzes vor. Dazu kann die Gemeinde aber derzeit noch keine Details nennen. ■

Über 150 Gebrauchtwagen lagernd!



VW Touran 2.0 TDI DSG "7SITZ*PANO*VIRTUAL*AHK*RFK"
 EZ 09/2023, 29.900 km
 Diesel, grau, 150 PS
€ 36.950



VW T-Roc 1.6 TDI "AHK*NAVI*SITZH*PDC*TEMPOMAT"
 EZ 03/2019, 117.600 km, Diesel, schwarz, 116 PS

€ 19.950



Ford Focus Turnier 1.5 EcoBl. "AHK*LED*NAVI*SITZH*CARPL"
 EZ 07/2022, 123.200 km, Diesel, schwarz, 120 PS
€ 16.450



VW T6.1 Multivan 2.0 TDI DSG "LED*ACC*LEDER*St-HEIZ"
 EZ 07/2021, 88.200 km, Diesel, weiß, 150 PS
€ 54.950



VW Golf Variant 2.0 TDI "CARPLAY*LE*DAB*SITZH*ACC"
 EZ 05/2022, 78.200 km, Diesel, schwarz, 150 PS

€ 19.750



Opel Astra 1.6 CDTI "Edition" AHK *NAVI*PDC*TEMP
 EZ 09/2019, 127.400 km, Diesel, weiß, 110 PS
€ 10.950



VW Passat Variant 2.0 TDI DSG "AHK*NAVI*SITZH*ACC*DAB"
 EZ 03/2020, 128.100 km, Diesel, schwarz, 150 PS
€ 19.950



VW T6 Transporter Kasten 2.0 TDI KLIMA*FLÜGEL*PDC*SITZH-H*
 EZ 02/2019, 59.500 km, Diesel, grau, 102 PS

€ 21.950



VW Golf Sportsvan 1.0 TSI SITZH*PDC *ACC*USB*FACE-LIFT
 EZ 04/2019, 72.300 km, Benzin, grau, 116 PS
€ 15.450

VORZÜGE

St. Florian will weit mehr als nur ein reiner Ort des Wohnens sein

ST. FLORIAN. Die Gemeinde St. Florian kann sich durch eine Reihe an Vorzügen auszeichnen, die zur Lebensqualität seiner Einwohner beiträgt. Sie ist derzeit auch noch nicht vom Härteausgleich betroffen, wie so viele andere Gemeinden in Oberösterreich.

Die Bevölkerung ist aktuell leicht am Wachsen, rund 3.200 Menschen leben aktuell in den 24 Ortschaften von St. Florian. „Das steigende Arbeitsplatzangebot sichert ein leichtes Bevölkerungswachstum und erfordert daher auch stetigen Ausbau von Wohnraum“, schildert St. Florians Bürgermeister Bernhard Brait. St. Florian beansprucht für

sich, ein Ort des Ankommens, Wohlfühlens und Mitgestaltens zu sein.

Neues Ortszentrum

Das mit Abstand größte anstehende Projekt in der Gemeinde wird die Neugestaltung des Gemeindezentrums werden, die im kommenden Jahr mit dem Neubau der Volksschule starten soll. In weiterer Folge soll das gesamte Zentrum umgestaltet werden. Darauf wird in einem eigenen Artikel der Ortsreportage auf Seite 10 näher eingegangen. Auch die Vereinsstruktur ist breit gefächert. „Dank der zahlreichen ehrenamtlich tätigen Funktionäre gibt es ein lebendiges Vereinswesen mit knapp 50 Ver-



Bürgermeister Bernhard Brait will die Lebensqualität in der Gemeinde aufrechterhalten.

Foto: Gemeinde St. Florian

menhalt und das Leben in der Gesellschaft“, so Bürgermeister Brait.

Für die Zukunft hat er die klare Vision, dass St. Florian seinen Bürgern Lebensqualität, Heimat und Sicherheit bietet. Auch der Ausbau erneuerbarer Energiesysteme soll künftig konsequent vorangetrieben werden. „Ich möchte, dass unsere Gemeinde ein Ort bleibt, an dem man gerne lebt, mit sauberer Umwelt, kurzen Wegen und einer starken Gemeinschaft. Nachhaltigkeit soll kein Schlagwort sein, sondern Leitlinie unseres Handelns“, erhofft sich Brait. Dazu soll in Zukunft auch ein völlig neu gestaltetes Ortszentrum einen großen Beitrag leisten. ■

einen. Diese bilden eine wesentliche Grundlage für den Zusam-

blausieben.at

**WO MACHST
DU DEINEN
SERVICE?**

www.autohaus-buechl.at



OPEL
SERVICE



PEUGEOT
SERVICE



CITIZEN
SERVICES
CITROËN

BÜCHL Ried Hannesgrub-Nord 20/1
4911 Tumeltsham, T 07752 83720

BÜCHL Schärding St. Florian am Inn 35
4782 St. Florian am Inn, T 07712 2041

BÜCHL Mattighofen Moosstraße 14b
5230 Mattighofen, T 07742 48270

DAHOAM BEIM **BÜCHL**
DAS AUTOHAUS

FEUERWEHR

21 Mädchen und Burschen sind bei der aktiven Jugendgruppe

ST. FLORIAN. Die Feuerwehr St. Florian am Inn ist ein wesentlicher Bestandteil der lokalen Sicherheit und Gemeinschaft in der Marktgemeinde. Mit ihren 115 aktiven Mitgliedern werden rund 80-100 Einsätze im Jahr erfolgreich abgearbeitet.

Dazu ist auch eine entsprechende Ausbildung notwendig, um im Ernstfall, professionell arbeiten zu können. Bei regelmäßigen Aus- und Weiterbildungen, Übungen und Leistungsprüfungen, lernt die Mannschaft, wie man mit den modernen Geräten, Einsatzsituation meistert. Dabei darf auch die Kameradschaft nicht fehlen, um den Teamgeist der Mannschaft zu stärken.



Die Jugendgruppe beim Bewerb

Foto: FF St. Florian

Ein besonders wichtiger Teil der Feuerwehrarbeit ist die Jugend: Die Jugendgruppe besteht seit über 30 Jahren und zählt aktuell 21 Mädchen und Burschen im Alter von neun bis 16 Jahren. Die Jugendlichen lernen nicht nur

feuerwehrspezifische Fähigkeiten (z.B. erste Löschhilfe, Gerätakunde, Fahrzeuge), sondern erleben auch Kameradschaft, Teamgeist und sinnvolle Freizeitgestaltung.

Ein besonderes Highlight im

kommanden Jahr wird die Auslieferung des neuen Rüst-Löschfahrzeugs im Februar. Dieses ersetzt in Zukunft das Löschfahrzeug mit Bergeausrüstung, das sich seit 1991 im Dienst befindet. Mit dem neuen Fahrzeug und der Stützpunktdrohne, die seit September im Dienst ist, ist die Feuerwehr St. Florian am Inn technisch am neusten Stand und für zukünftige Herausforderungen bestens gerüstet.

Wer Teil der Gemeinschaft werden möchte, kann sich gerne melden. Die Feuerwehr ist stets auf der Suche nach engagierten Neumitgliedern, egal welche Alters- und Berufsgruppe (Kontakt: www.feuerwehr-stflorian.at) ■

Schärdinger
Granit 
Das Qualitätsprodukt aus der Heimat

MADE IN AUSTRIA

»Ich buche Werbung in österreichischen Medien, weil österreichische Medien leistungsfähig und vertrauenswürdig sind und uns einfach am Herzen liegen.«

Thomas Saliger,
XXXLutz Marketingleiter

MADE FOR AUSTRIA

Eine Initiative der österreichischen Medien für mehr Wertschöpfung, Transparenz und Wirkung.

www.die-österreichischen-medien.at

Unterstützt durch



Wir sind spezialisiert auf die funktionelle Oberflächenveredelung von Leichtmetall-Präzisionsteilen. Unsere Kunden aus dem Maschinenbau, Medizintechnik, Luftfahrtbereich etc. legen Wert auf Termintreue und TOP-Qualität. Für den weiteren Kapazitätsausbau suchen wir:

Engagierte, qualifizierte Mitarbeiter (m/w/d) für Produktion sowie Arbeitsvorbereitung, mit technischem Hintergrund. Einschlägige Berufserfahrung ist erwünscht, aber nicht Bedingung! Genuigkeits, Teamgeist, Flexibilität und Verantwortung zeichnet unsere Mitarbeiter aus. Sind das auch Ihre Stärken? - Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!



Entlohnung gemäß KV Metallgewerbe und Qualifikation (schriftliche Bewerbungen haben Vorrang!)

MUSIKVEREIN

45 Musiker bereichern das Gemeindeleben

ST. FLORIAN. Der Musikverein St. Florian zählt zu einem der jüngsten Musikvereine im Bezirk Schärding und besteht derzeit aus 45 aktiven Musikern, die mit viel Engagement und Leidenschaft das musikalische Leben der Gemeinde bereichern.

Besonders die Jugendarbeit liegt dem Verein sehr am Herzen. Aktuell musizieren neun Jungmusiker mit der Jugendkapelle Taufkirchen an der Pram. Gemeinsam gestalten sie die Probenarbeit und mehrere Auftritte im Jahr, wodurch nicht nur das musikalische Können, sondern auch die Gemeinschaft gestärkt wird. Ein weiteres wichtiges

Standbein der Jugendarbeit sind die „Musiflöhe“. Jeden zweiten Samstag im Monat lernen 14 Kinder im Alter von sechs bis zehn Jahren spielerisch verschiedene Musikinstrumente kennen. Zu den jährlichen Höhepunkten des Musikvereins zählen das Frühjahrskonzert, die Marschwertung sowie die Adventmesse am zweiten Adventsonntag, die stets ein stimmungsvoller Abschluss des Vereinsjahres ist.

Ein besonderes Highlight steht heuer noch bevor: Nach längerer Pause nimmt der Musikverein erstmals wieder an einer Konzertwertung teil – und zwar am 15. November um 11.40 Uhr in Lembach (Bezirk Rohrbach). ■



Gruppenfoto mit den Musikern des Musikvereins

Foto: Musikverein St. Florian

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Verena Knogler
+43 676 3497651
v.knogler@tips.at

Ihre Beraterin für
■ Inserate
■ Beilagen und
■ Onlinewerbung



Foto: HEAD

HEAD

Sport im Mittelpunkt

ST. FLORIAN. Seit 2022 befindet sich das Europäische Zentrallager von HEAD in St. Florian am Inn. Von hier aus werden Artikel für Skisport und Tennis sowie Sportswear in die ganze Welt versendet.

Das moderne Logistikzentrum ist ein wichtiger Bestandteil der internationalen HEAD-Struktur und steht für Effizienz, Teamgeist und sportliche Leidenschaft. Im Lager kümmern sich engagierte Mitarbeiter um alle logistischen Abläufe – von der Einlagerung über Kommissionierung, professionelle umweltfreundliche Verpackung bis zum Versand. Die Arbeit im Team, Zuverlässigkeit und Freude an Bewegung stehen dabei im Mittelpunkt.

Lagerleitung mit Personalabwicklung sowie Lagermitarbeiter. Gesucht werden zuverlässige Teamplayer mit guten Deutschkenntnissen (mindestens B1-Niveau). Wer gerne praktisch arbeitet und Teil eines internationalen Unternehmens werden möchte, ist hier genau richtig. HEAD bietet attraktive Vorteile: einen Mitarbeitershop mit Top-Sportartikeln und -bekleidung, einen Essenszuschuss sowie eine faire Bezahlung laut Kollektivvertrag, mit Möglichkeit zur Überbezahlung nach Qualifikation und Erfahrung. ■ Anzeige

Bewerbungen an:

Steffi Karatassios
HEAD Sport GmbH
Haid 86, 4782 St. Florian am Inn
www.head.com/jobs



Mitarbeiter gesucht

HEAD sucht derzeit Mitarbeiter für interne Disposition, Assistenz der

Wechseln Sie zum Top Arbeitgeber.

Verstärken Sie unser Team als Kundenberater:in* mit Kundenstock-Übernahme in unserem Außendienst!

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.



grawe.at/karriere

* Vollzeit-Position im Angestelltenverhältnis mit Fixum (KV-Mindestgehalt von € 31.263,28. garantiert), Bonifikationen und erfolgsabhängigen Provisionen. Zusätzlich bieten wir Spesenersatz und zahlreiche Benefits wie Firmenhandy-/laptop, freiwillige Sozialleistungen, flexible Arbeitszeiten etc.

trend. TOP ARBEITGEBER 2025
ÖSTERREICH

grawe.at karriere

GRAWE

STEUER-TIPP

von
Simone
Niedermayer, MSc

**Neues bei FinanzOnline und USP**

Seit September 2025 sind Finanzamts-Zustellungen nur mehr elektronisch abrufbar und auch die Tourismusabgabe OÖ ist online zu erledigen. Wir zeigen Ihnen, was jetzt zu tun ist.

FinanzOnline

Zustellungen des Finanzamts erfolgen seit September dieses Jahres nur mehr elektronisch über FinanzOnline. Schriftstücke gelten als rechtswirksam zugestellt, sobald sie im Posteingang abrufbar sind. Eine Abmeldung von dieser Zustellform ist nicht mehr möglich. Bei neuen Zustellungen wird eine Benachrichtigung an die hinterlegte E-Mail-Adresse gesendet.

Tourismusabgabe und USP

Auch die Tourismusabgabe OÖ ist nun verpflichtend online über das USP-Portal (Unternehmensserviceportal) einzureichen. Das neue System „tbs-mart“ steht hierfür zur Verfügung. Achtung: Um die Meldung zur Tourismusabgabe über das USP-Portal zu machen, benötigen Sie die ID-Austria. Vertreterzugänge werden voraussichtlich ab Ende Oktober 2025 möglich sein.

Tipps

1. Prüfen Sie regelmäßig, ob Ihre im FinanzOnline hinterlegt E-Mail-Adresse aktuell ist.
2. Kontrollieren Sie den FinanzOnline-Posteingang regelmäßig und aktivieren Sie die Benachrichtigungsfunktion
3. Archivieren Sie Dokumente außerhalb des Portals und stellen Sie sicher, dass interne Vertretungen (z.B. Ihr Steuerberater) über neue Zustellungen informiert werden.
4. Registrieren Sie sich im USP und beantragen Sie die ID-Austria, damit Sie die Funktionen des USP vollständig nutzen können.

niedermayer
Passauer Straße 13, 4780 Schärding
Tel.: +43 50 1355 0
www.niedermayer.co.at



Die Gemeindebürger mit den Säcken für ORA International

Foto: Marktgemeinde

ALTKLEIDERSAMMLUNG**850 Kilo für den guten Zweck**

ST. FLORIAN/INN. Ein starkes Zeichen gelebter Zusammenhalt prägten die jüngste Altkleidersammlung, die auf Initiative des Ausschusses für Umwelt, Energie, Gesundheit und Soziales durchgeführt wurde. „Ich freue mich sehr über den großartigen Erfolg und möchte mich herzlich bei allen Helfern sowie bei den zahlreichen Spendern bedanken“, betont Ausschussobermann Gemeinderat Florian Hosiner. Insgesamt konnten über 850 Ki-

logramm Altkleider gesammelt werden – ein eindrucksvolles Ergebnis, das zeigt, wie groß die Spendenbereitschaft in der Bevölkerung ist.

Ein besonderer Dank gilt auch den Gemeindemitarbeitern, allen voran Regina Surner sowie dem Team des Bauhofs. Die gesammelten Kleidungsstücke wurden an ORA International Österreich in Andorf übergeben, wo sie bedürftigen Menschen zugute kommen. ■

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT**Leben mit dem Mond**

MI+DO 29.+30. Okt.

bis 04:55 Uhr Steinbock – aufsteigender Mond

Blütentag – Lichttag

Nahrungsqualität: Fett

Körperregionen: Venen, Unterschenkel

Günstig: Pflege von Zimmerpflanzen, die blühen sollen; Schnittblumenpflege; Reparaturen im Haushalt; Aufräumarbeiten; Wohnung gründlich lüften; Ordnung machen; eingewachsene Finger- und Fußnägel behandeln; Massagen; Kosmetik; Reisen und Kontakte zu neuen Menschen

Ungünstig: Pflanzen gießen; fast alle Gartenarbeiten

FR 31. Oktober

ab 12:45 Uhr Fische – aufst. Mond – S.g.u.m.

SA 1. November

aufsteigender Mond – Allerheiligen

Blatttag – Wassertag

Nahrungsqualität: Kohlenhydrate

Körperregionen: Fersenein, Füße, Zehen

Günstig: Pflanzen gießen, auch anhaltend wässern; Zimmerpflanzen düngen; Komposthaufen bearbeiten; Gartenzäune setzen; Wasserbau; Wasserinstallations; Schlagtag; Salben herstellen; Bewerbungsgespräche; hohe Wirksamkeit von Medikamenten – **Ungünstig:** Haare schneiden; Obstbäume schneiden; Malararbeiten

SO 2. November

ab 16.50 Uhr Widder – aufsteigender Mond – Allerseelen – Siehe gestern

MO 3. November

aufsteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag

Nahrungsqualität: Eiweiß

Körperregionen: Kopf, Nase, Augen, Ohren

Günstig: Haltbarmachen von Lebensmitteln und Obst; Brot backen; Trocken von Früchten und Gemüse; Bäume für Bau- und Sägewerk schneiden; Butter röhren; gute Wirkung von Medikamenten

Ungünstig: Pflanzen düngen; Genussmittel

DI 4. November

ab 17:20 Uhr Stier – aufsteigender M. – S. g.

MI 5. November

Vollmond um 14:20 Uhr – aufsteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität:

Salz / Körperregionen: Kiefer, Zähne, Kehlkopf, Mandeln

Günstig: Massagen; Entspannungsübungen; Heilkräuter anwenden; heilende Salben und Bäder; Familienangelegenheiten; Hochzeitstag

Ungünstig: körperliche Anstrengungen

DO 6. November

ab 16:30 Uhr Zwillinge – aufsteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität:

Salz / Körperregionen: Kiefer, Zähne, Kehlkopf, Mandeln

Günstig: Entschlackungskuren beginnen; jede Hausarbeit; Malararbeiten; Reparaturarbeiten in Haus u. Garten – **Ungünstig:** Kieferbehandlungen

tips.at/mondkalender

Krisenintervention unterstützt seit 25 Jahren

OÖ. „Krisen lassen sich nicht verhindern – wir können sie nur gemeinsam tragen!“ Unter diesem Motto stehen seit 25 Jahren engagierte Freiwillige beim Roten Kreuz in der Krisenintervention und Stressverarbeitung in Ausnahmesituationen bei. „Unsere Freiwilligen geben Halt, Sicherheit. Ziel ist es, die Handlungsfähigkeit der Betroffenen möglichst zurückzugewinnen“, so OÖ. Rotkreuz-Präsident Gottfried Hirz.



Foto: OÖRZ/Asanger

Alle Inhalte
zum Thema

**Investitionen in Sicherheitstechnologien**

OÖ. Mit der europäischen Initiative „Readiness 2030“ werden Investitionen von bis zu 800 Milliarden Euro in Sicherheitstechnologien in Aussicht gestellt. OÖ will mit einem eigenen Förderprogramm partizipieren. „Wir wollen unser Bundesland als Standort für Sicherheitstechnologien und -anwendungen positionieren“, so Landeshauptmann Thomas Stelzer und Landesrat Markus Achleitner (ÖVP). Das Land unterstützt Projekte, die sich auf Schlüsseltechnologien wie Cybersecurity oder Katastrophenmedizin konzentrieren. Die Förderquote liegt bei bis zu 85 Prozent bzw. 600.000 Euro.

Alle Inhalte
zum Thema

**„Klasse macht Garten“**

OÖ. Die Initiative „Natur im Garten Oberösterreich“ lädt Volkschulklassen ein, Kreativität im Garten zu zeigen. Schulklassen können bis 30. Jänner Projekte, Plakate, Kollagen oder gärtnerische Arbeiten im Schulgarten einreichen. Infos: gartenland-ooe.at

Alle Inhalte
zum Thema



SPITZENSCHULE

Die engagiertesten Schulen

OÖ. Bereits zum 15. Mal sucht Tips gemeinsam mit der Sparkasse Oberösterreich und dem Land Oberösterreich die engagiertesten Schulen des Landes, um die besten Projekte in vier unterschiedlichen Kategorien zu ehren.



Foto: HLW Perg

Die HLW Perg reichte ihr Projekt in der Kategorie Klima und Umwelt ein.

Besonders Kreativität ist gefragt. In den Kategorien Bewegung in der Schule, Klima und Umwelt, Umgang mit Geld und Tierwohl können aktuelle oder bereits abgeschlossene Aktivitäten, Initiativen

oder Projekttag eingereicht werden. Ganz gleich ob aus vergangenem oder diesem Schuljahr.



Immer mehr Menschen setzen sich für Klimaschutz ein, um eine lebenswerte Zukunft für kommende Generationen zu sichern. Mit der Spitzenschule holen wir gemeinsam mit Tips die engagiertesten Schulen vor den Vorhang.

LANDESRAT STEFAN KAINEDER



Foto: LandOÖ/Werner Dedi

1.000 Euro für den Sieger

In jeder Kategorie wählt eine Jury die besten Projekte. Die Siegerschulen erhalten stolze Preisgelder für die Klassenkasse von bis zu 1.000 Euro. Noch bis zum 18. November haben alle Schulen in OÖ die Chance, sich anzumelden.

Starkes Interesse

Der Rückblick auf 2024 zeigte deutlich das große Interesse der Schulen. 35.380 Stimmen wurden online und per Originalstimmzettel aus den Tips gesammelt. ■

Die Kategorien im Überblick:

- Umgang mit Geld
- Tierwohl
- Klima und Umwelt
- Bewegung in der Schule

www.tips.at/spitzenschule

**Die neue App:
Tips Shorts –
News, die passen!**

Jetzt mit
Regionsauswahl

KOMPAKT
REGIONAL
MEHRSPRACHIG



tips.at/shorts

Wir wollen das
**Kinderland
Nr. 1**
werden.

bezahlte Anzeige



*Das Kinderland wächst.
Und wächst. Und wächst.*

Auf dem Weg zum Kinderland Nr. 1 bereits viel erreicht:

- Krabbelstube seit 1.9.2024 am Vormittag kostenlos
- Laufender Ausbau:
 - 200 neue Gruppen in zwei Jahren
 - Personalhöchststand:
 - 13.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
 - Erweiterung der Öffnungszeiten

Und wir haben noch viel vor:

- Seit 1.9.2025: Verringerung der Gruppengröße im Kindergarten
- Weiterer Ausbau der Gruppen im Kindergarten und Krabbelstube

Alle Infos auf:
land-oberoesterreich.gv.at/kinderland

Eine Initiative der
Bildungslandesrätin.



PROJEKT

Frauen gestalten die Zukunft

TAUFKIRCHEN/PRAM. Was braucht es, damit Frauen in der Region Innviertel-Hausruck leichter und lieber mitgestalten? Mit dieser Frage beschäftigte sich der 1. Regionale Frauen.Rat in Taufkirchen.

15 zufällig ausgewählte Frauen – von der Bürgermeisterin bis zur jungen Mutter, auch eine Teenagerin war dabei – diskutierten über Herausforderungen und Chancen. Grundlage waren die brandaktuellen Ergebnisse der großen Online-Befragung und der Frauen.Dialoge, an denen sich fast 300 Frauen aus der Region im Zeitraum von Mai bis Juli beteiligt hatten. Diese und auch der Frauen.Rat sind Teil des regionalen Partizipationsprozesses agenda.Simply Women ein Projekt des Regionalvereins Inn-



Im Frauen.Rat werden Ideen für die Region entwickelt.

Foto: SPES

Salzach EUREGIO. Neben den traditionell gelebten Rollenbildern in Familie und Gesellschaft zeigten sich vor allem die Vereinbarkeit von beruflichem, politischem oder ehrenamtlichem Engagement mit der familiären Care-Arbeit als wesentliche

Herausforderungen. Im Frauen.Rat entstanden neben Anregungen an die Politik vier konkrete Projektideen, die das Leben von Frauen in der Region verbessern sollen – etwa Workshops zu Rollenbildern an Schulen, Informationsmaterial für junge Frauen

bzw. Familien, neue lokale begleitete Frauen-Formate und die Idee einer „Dorfhilfe“ als niederschwellige Unterstützung auch bei der familiären Care-Arbeit im Alltag.

Der Prozess geht weiter

Am Donnerstag, 13. November findet von 18 bis 21 Uhr in der Landesmusikschule St. Martin eine Projektwerkstatt statt. Hier werden die Ideen aus dem Frauen.Rat weiterentwickelt. „Die Projektwerkstatt ist offen für alle Frauen und Männer, die Lust haben, an einer gleichberechtigten, lebenswerten und zukunftsorientierten Region mitzuwirken. Mehr Infosrimationen zum regionalen Projekt gibt es auf agenda. SIMPLY WOMEN Innviertel-Hausruck - Inn-Salzach-Euregio. ■



Gemeinsam wurde die Herbstlandschaft erkundet.

Foto: Gemeinde Vichtenstein

GEMEINDEWANDERTAG

Eine idyllische Herbstwanderung

VICHTENSTEIN. Der Tourismusverband Donau OÖ lud zum Gemeinderandertag in Vichtenstein ein. Bei tollem Herbstwetter fanden sich rund 60 Wanderfreunde ein, um gemeinsam einen abwechslungsreichen Tag in der Natur zu verbringen. Nach der Bergrüßung durch Bettina Berndorfer vom Tourismusverband ging es mit Wanderführ-

rer Martin Friedl auf eine rund acht Kilometer lange Wanderstrecke. In moderatem Tempo wurde die Landschaft am Fuße des Haugsteins erkundet. Auch viele Kinder und junge Erwachsene folgten der Einladung. Nach etwa zweieinhalb Stunden kehrten die Wanderer zum gemütlichen Abschluss im Gasthaus „Zur Schlofferin“ ein. ■

HERBAL CUP

Saunameister stellte Können unter Beweis

ESTERNBERG. Bei der diesjährigen österreichischen Meisterschaft im Herbal Cup konnte Saunameister Michael Kerschhofer aus Esternberg sein Können unter Beweis stellen und landete auf dem dritten Gesamtrang.

Mit seinem Thema „ein Morgen wie damals“ konnte er sich in einem starken Teilnehmerfeld behaupten. Bewertet wurden neben den Aufgüssen auch die Peelingpräsentationen sowie Dampfbad-Zeremonien.

Im Mittelpunkt standen natürliche Zutaten, Kräuter, ätherische Öle, selbstgemachte Sude sowie eigens destillierte Hydrolate. Ein internationales Juryteam legte das Augenmerk auf das Hand-



Michael Kerschhofer landete auf dem dritten Platz des Herbal Cups.

Foto: Privat

werk, die Duftkomposition und Inszenierung in der Sauna und im Dampfbad. „Der Erfolg motiviert mich und macht Lust auf mehr“, so der stolze Kerschhofer zu seinem Erfolg. ■



Leserfoto Jasmine Bouda aus St. Florian am Inn schickte dieses Foto mit den Worten: „Ein Foto von der tollen Abendstimmung gestern, die ich auf meinem Pferd Tequila genießen konnte“. Wenn auch Ihnen ein toller Schnappschuss von Mensch, Tier oder Natur gelungen ist, dann senden Sie diesen gerne mit einigen Worten an redaktion-schaerding@tips.at – mit etwas Glück ist er in einer der nächsten Ausgaben zu sehen.



Foto: ÖLAK

Ehrung für Berufstreue Die Landarbeiterkammer Oberösterreich ehrte im Loryhof in Wippenham 89 Mitglieder aus den Bezirken Braunau, Ried und Schärding für ihre langjährige Tätigkeit in der Land- und Forstwirtschaft. Elf von ihnen wurden für 45 Jahre Berufstätigkeit ausgezeichnet. „Diese Menschen haben nicht nur gearbeitet – sie haben mitgestaltet und mitgeprägt. Ihre Leistung verdient echte Anerkennung“, so Präsident Gerhard Leutgeb. Viele Ehrengäste (Foto) gratulierten.

HANDWERKS KUNST

Die oberösterreichischen Steinmetze sind moderne Allroundgenies

ÖÖ. Naturstein ist ein jahrtausendealter, heimischer Werkstoff. So ökologisch der Baustoff ist, so vielfältig sind seine Einsatzgebiete. Denn die oberösterreichischen Steinmetze sind wahre Allesköninger.

Holz ist genial, aber Naturstein kann noch mehr – Modernes Bauen und Wohnen geht nicht ohne. Angefangen von Boden- über Küchenarbeitsplatten, Couch- und Esstische bis hin zu Ofenbänken, Bädern, Duschtassen und Massivwaschtischen – der oberösterreichische Steinmetz fertigt je nach Kundengeschmack modern



Kreativität ist beim Beruf Steinmetz Trumpf.

Fotos: WKOÖ/Röbl

Sie die Steinmetz-Profis in Ihrer Nähe.“

Jungprofis willkommen!

Motivierten Burschen und Mädchen, die Abwechslung und handwerkliche Vielfalt mögen, bietet die Steinmetz-Lehre ein breites Betätigungsgebiet. „Kreativität ist bei uns Trumpl! Dank modernster Hilfsmittel und Technik ist Kraft bei uns schon lange nicht mehr ausschlaggebend“, so Kienesberger. ■

Anzeige

Mehr von den Profis unter:
www.profis-am-werk.at



Berufsgruppensprecher Norbert Kienesberger

oder traditionell. Selbes gilt für Außenbereich und Garten: Portale, Stufen, Böden, Fensterbänke, Terrassen, Fassaden, Sockelverkleidungen, Brunnen, Mauern, Quellsteine, Schwimmabadabdeckung, Blumentröge u.v.m.

Ökologischer Baustoff

„Vergleicht man den ökologischen Fußabdruck von heimischem Naturstein mit jenem von anderen Baustoffen, dann ist Naturstein klar umweltfreundlicher“, erklärt Berufsgruppensprecher Mst. (StM) Ing. Norbert Kienesber-

ger. Sogar Holz braucht bis zur Endverarbeitung wesentlich mehr Energie. Aber auch bei Lebensdauer, Pflegebedarf und schlussendlich Entsorgung hat Naturstein die Nase vorne.

Profi finden!

„Wir Steinmetze sind bei der fachgerechten Pflege und Restaurierung die alleinigen Profis, weil wir die richtige Behandlung garantieren und so die Lebensdauer erhalten“, erklärt Kienesberger, der auch einen Tipp parat hat: „Unter www.profis-am-werk.at finden

FÖRDERUNG

Nachwuchs im Fokus der Sportpolitik

Die österreichische Sportpolitik will verstärkt auf Aus- und Weiterbildung als Basis für nachhaltige Nachwuchsförderung setzen.

Sport-Staatssekretärin Michaela Schmidt (SPÖ) betonte im Sportausschuss, dass qualifizierte Trainer und Pädagogen entscheidend sind, um Kinder langfristig für Bewegung zu begeistern.

Bewegung in der Schule

Ein zentrales Projekt ist die tägliche Bewegungseinheit an Schulen, die trotz Budgetkürzungen fortgeführt und ausgebaut wird. Sie schafft nicht nur mehr Bewegung für Kinder, sondern auch neue berufliche Perspektiven im Sportpädagogik-Bereich. Ziel ist, dass bis 2030



Ein zentrales Projekt ist die tägliche Bewegungseinheit an Schulen.

Foto: 2xsamara.com/stock.adobe.com

rund 80 Prozent der Bildungseinrichtungen teilnehmen. Gleichzeitig wird das Modell der dualen Karriere – die Verbin-

dung von Sport und Ausbildung – erweitert. Programme wie etwa KADA („Karriere danach“) unterstützen Athleten beim

Übergang ins Berufsleben. „Sportliche Spitzeneleistung darf kein Bildungsrisiko sein“, betonte Schmidt. ■

Fill

Starte deine Lehre bei Fill.

Die Zukunft wird von Menschen gestaltet, die sich trauen, neue Herausforderungen anzunehmen.

Besuche uns bei den Berufserlebnistagen in Ried - **21. und 22. November 2025**.

www.fill-lehre.at

Mehr Infos zu deiner Lehre bei Fill:



BÄCKER, MÜLLER UND CO.

Lehrberufe rund um das Brot

Brot ist eines der ältesten Lebensmittel der Welt – und die Kunst, es herzustellen, fasziiniert bis heute. In Österreich sichern engagierte Bäcker, Müller und Lebensmitteltechnologen nicht nur die tägliche Versorgung, sondern auch das Weiterbestehen eines traditionsreichen Handwerks.

Rund 400 Lehrlinge werden derzeit in Österreich in fünf Lehrberufen rund ums Brot ausgebildet – von der Backstube bis zur Mühle.

Der größte Bereich ist die Bäckerei-Lehre, in der aktuell 354 Lehrlinge in 210 Betrieben ihre Ausbildung absolvieren. Hinzu kommen 16 angehende Fachkräfte in der Backtechnologie sowie 30 Lehrlinge in der Verfahrenstechnik für die Getreide-

wirtschaft, die sich auf Schwerpunkte wie Getreidemüllerei, Futtermittel- oder Backmittelherstellung spezialisieren. Zählt man weitere Lehrstellen in Büro, Verkauf oder Technik dazu, sind es in Österreichs Bäckereien insgesamt 843 junge Menschen, die ihre berufliche Zukunft in dieser Branche sehen.

Handwerk trifft Kreativität

Dass Brotbacken weit mehr als Mehl, Wasser und Hefe ist, zeigt das Beispiel von Sarah Klinger. Die 22-jährige Oberösterreicherin, Staatsmeisterin und frischgebackene Europameisterschaftsteilnehmerin bei den EuroSkills 2025 in Dänemark, steht für eine neue Generation im Bäckerhandwerk. „Ich bin gerne kreativ und experimentiere mit Zutaten und Ideen“, erzählt sie. In

der Bio-Bäckerei Stöcher in Bad Zell gibt sie ihr Wissen an fünf Lehrlinge weiter – und beweist, dass das traditionelle Handwerk auch Raum für Innovation, Nachhaltigkeit und persönliche Entfaltung bietet.

Wirtschaft mit Zukunft

Die heimischen Bäckereien und Mühlen bilden das Rückgrat der österreichischen Lebensmittelversorgung. 1.357 gewerbliche Bäckereien beschäftigen mehr als 20.800 Mitarbeiter und erwirtschaften rund 2,2 Milliarden Euro Umsatz pro Jahr. Österreichs 80 Getreidemühlen vermahlen jährlich fast 850.000 Tonnen Brotgetreide – und sichern damit einen Eigenversorgungsgrad von rund 90 Prozent. Was dabei besonders bemerkenswert ist: Viele Betriebe sind



Gut 350 Bäcker-Lehrlinge gibt es in Österreich. Foto: Kryuchka Yaroslav/adobe stock

seit Generationen in Familienhand und verbinden handwerkliches Können mit moderner Technologie. Für junge Menschen bietet die Branche damit eine stabile und zugleich vielfältige Zukunftsperspektive – ob in der Backstube, im Labor oder in der Mühle. ■

LEHRE MIT MEISTERQUALITÄT. DES GFÖLLT MA!

Bei Gföllner lernst du einen Beruf, auf den du stolz sein kannst. Du wirst Teil spannender Projekte, die weltweit gefragt sind. Ein abwechslungsreicher Alltag macht dich zur top ausgebildeten Fachkraft. Und das Beste: Dein Team sorgt dafür, dass jeder Tag gute Laune bringt – auch der Montag.

Jetzt online bewerben.

karriere.gfoellner.com

 Gföllner

MARKTPLATZ

Aktuelles



Ankauf: Pelzen bis €10.000,- Taschen, Trachten, Bekleidung, Teppiche, Antiquitäten, Gemälde, Wanduhren, Möbel, Porzellan, Kristall, Gobelin Puppen, Bücher, Zinn, Tafelsilber, Musik- anlagen, LPs, Instrumente, Militärsachen, Kameras, Objektive, Briefmarken, Münzen Gold- und Diamanten, Schmuck Zahngold, Modeschmuck, Markenuhren, Taschenuhren. Seriöse Kaufabwicklung! Herr Richter ☎ 0660 1909823

Auch Sa./So. Österreicher
MALER-GESELLE
0664 2542347



Ernst sucht von Privat!
Porzellan, Kristall, Pelze, Teppiche, Bilder, Dekoratives, Trachten, Zinn, Silberartikel, Uhren, Münzen, Schmuck, Näh/Schreibmaschine uvm.

Seriöse Abwicklung in Bar! ☎ 0676 7562857

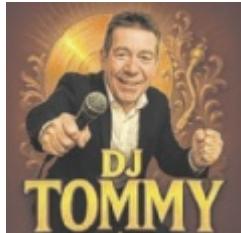
Infrarot-Heizung, super-günstig, mittels modernster Infrarottechnik, keine Schichtwärme, nur max. 320 Watt, ca. 60x30cm, einfach einstecken und los gehts! ☎ 0664 5311747.



Karl Landsberger kauft:
Pelze, Porzellan, Gemälde, Teppiche, Silberartikel, Kleinkunst, Uhren, Bleikristall, Schmuck, Münzen, Schreib- & Nähmaschinen uvm. ☎ 0676 6405735

regionaljobs.at
powered by Tips

15 Jahre
die Nummer DEINS
in der Personalsuche



Sie feiern doch auch keine 08/15 Party, oder?
Dann sollten Sie auch keinen 08/15 DJ engagieren!
DJ Tommy macht Ihre: Hochzeit, Betriebsfeier, Party usw... zum besonderen Erlebnis!

Infos unter **0664-3415628**

So regional. So Tips.

Die Zeitung mit Infos aus Ihrer Region.

Partner-/Freundschaft

Aufgeschlossene, hübsche Frau, meint Dich - adrett humorvoll bis 65, um gemeinsam etwas zu unternehmen. Erotik nicht ausgeschlossen.
✉ Zuschriften an Tips, Stadtplatz 14, 5280 Braunau unter 002/14137

72 jähr. Witwe, ich war Krankenschwester und habe viel Leid gesehen u. selbst erlebt. Für Dich Kochen, Lachen, Reden, Kuscheln. Wenn Du, gerne bis aktive 85 J. auch die Einigkeit gegen Zweisamkeit tauschen möchtest solltest Du mich melden. Agentur Jet Set, ☎ 0676 6238430 auch SA. u. SO.

Infrarot-Heizung, super-günstig, mittels modernster Infrarottechnik, keine Schichtwärme, nur max. 320 Watt, ca. 60x30cm, einfach einstecken und los gehts! ☎ 0664 5311747.

Männlich, 49 Jahre, ledig, Nichtraucher, romantisch, katholisch, 184 cm groß, normale Figur und kinderlos sucht Frau fürs Leben - DICH. Fühlst Du DICH angesprochen, dann schreibe mir! ✉ Zuschriften an Tips, Stadtplatz 14, 5280 Braunau unter 002/14133

Rund um Haus u. Garten

GRANITMAUERN

PFLASTERUNGEN

0660-5295218

Pflasterbau & Sanierung
0660/2941111

Vogelfutter-Sonnenblumenkerne, gestreift und gereinigt, aus Hof-eigenem Anbau, 15kg € 21,-, 25kg € 35,-, Hohenzell, ☎ 0699 11101335

Übersiedlung/Räumung

Wohnungsräumung + Entrümpelung ☎ 0664 4602933

Tiere



Unser Kater Mani ist am 10. Oktober mit einem Firmenbus von Dorf nach Andorf (Rathausstraße 8, neben Pimiskern Gelände) mitgefahren und dort herausgesprungen und weggerannt. Bitte bei Hinweisen melden unter ☎ 0660 1621761

MOBILITÄT

Verkauf



Subaru Forester Exclusive, EZ 09/2016, Allrad mit Sperrre, unfallfrei, Erstbesitz, 108 KW Diesel, 8-fach bereift, garagengepflegt, sehr gut erhalten, 85.000 km, Privatverkauf, VP: € 16.500,- ☎ 07260-4451 oder 0680-3235889

Kauf

Ab heute!
Kaufe Autos für Export.
0699-81816863

Diverses

ACHTUNG! Zahle Bestpreis für PKW, Motor - Unfallschaden alles anbieten. 0676-5342072

EU-FÜHRERSCHEIN

0676-3530304

Aktuelle News aus Ihrem Bezirk auf www.tips.at

IMMOBILIEN

Verkauf



4780 Schärding
OPEN HOUSE:
Do. 6. Nov. 16 - 17 Uhr

EG-Eigentumswohnung ca. 74 m² Wfl., Zentrum
KP € 126.000,- HWB: 4/8
www.remax.at/3040-2087
Anmeldung bei Doris Jobst
☎ 0676 9639739

Verkaufe **Haus** Nähe Ried/L., Sternchenwidmung, 3.000 m² mit Pool und Carport, 250 m² Wohnfläche, aktuell mit Einkommen, ☎ 0664 2536863

Lieber Dominik!

Um dir eine Freude zu machen, lassen wir dich zum Runden aus der Zeitung lachen!

Alles Gute von deiner Familie!
30



Mit 10 bist du klein, mit 20 jung,

mit 30 gerade auf dem Sprung.
Ab 40 aber, mein lieber Schwan - fängt tiefstes Mittelalter an.

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Jetzt profitieren: Herbstputz leicht gemacht!

Keller leeren, Kästen entrümpeln – und mit Tips verkaufen! Schalte eine Anzeige – die zweite gibt's gratis!

Also: entrümpeln, inserieren, kassieren!

Aktion gültig nur für private Kleinanzeigen bis 31. Oktober 2025.

Kleinanzeige aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: tips.at/anzeigen



Tips

Bestellmöglichkeiten für Tips-Wortanzeigen:

Online:

tips.at/anzeigen

E-Mail:

tips-schaerding@tips.at

Per Post:

Tips Zeitungs GmbH & Co KG

Promenade 23, 4010 Linz

Info-Telefon:

+43 7712 60551

(keine telefonische Annahme!)

Annahmeschluss:

Freitag, 8.30 Uhr

Bestellung per Post und e-Mail:

Name, Anschrift, gewünschter Text (max. 20 Wörter), die Bezirksausgabe(n) und evtl. Besonderheiten (Fettdruck, Anzeige mit Foto, Chiffre-Anzeige, Fotoglückwunsch) anführen. Geldbetrag beilegen oder IBAN für Bankeinzug anführen.

Private Kleinanzeige:

einmalige Verkäufe (z.B. KFZ, Kinderartikel, Möbel), Preise verstehen sich pro Ausgabe und Woche
Normaldruck: € 6,-, Fettdruck € 12,-, Foto + Text € 18,-, Chiffre-Gebühr: zusätzlich € 12,- (einmalig pro Auftrag)

Gewerbliche Kleinanzeige:

für Firmen und bei laufenden Einkünften, Rechnung wird zugeschickt pro Wort € 1,45, pro Wort im Fettdruck: € 2,90

Fotoglückwunsch:

im Format 64 x 40 mm pro Ausgabe € 24,-

IMPRESSUM

REDAKTION SCHÄRDING

Silberzeile 5
4780 Schärding
Tel.: +43 7712 60551
E-Mail: tips-schaerding@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder nach tel. Vereinbarung

Redaktion:

Alexander Kobler
Rosina Pixner

Kundenberatung:

Alexander Koidl

Verkaufs-Innendienst:

Susanne Roiter

Grafik:

Karin Standhartinger

Auflage Schärding: 25.917

Medieninhaber: Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz, +43 732 7895

Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM

Stellvertretung Herausgeber:
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer:
Moritz Walcherberger, Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteurin:
Alexandra Mittermayr, MBA

Verkaufsleitung:
Thomas Nader, Raimund Scholz

Leitung Marketing und Key Account Management:
Maria Hoflehner, BSc

Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:
Edith Grafeneder

Produktionsleitung:
Reinhard Leithner

Druck:
OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischen Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechter-spezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Inhalte können teilweise mit Unterstützung von Künstlicher Intelligenz (KI) erstellt und bearbeitet werden sein.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impresum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 17 Tips-Ausgaben: 677.311

PRINTED IN AUSTRIA
HILLNER

Mitglied im VRM, 7,5 Mio. ges. Auflage

VRM:
VERBAND DER REGIONALMEDIEN OSTERREICH'S

DEM EHRENKODEX DES ÖSTERREICHISCHEN PRESSERATES VERPFLICHTET



Zur Verstärkung unseres Teams in **SCHÄRDING /OÖ**
suchen wir eine/n (w/m/d)

LKW-DISPONENT/IN

sowie eine/n

SACHBEARBEITER/IN

zur Unterstützung in der LKW-Disposition
sowie eine/n

SACHBEARBEITER/IN

für die Administration (allg. Bürotätigkeiten)

Anforderungsprofil:

- Fundierte kaufmännische Ausbildung
- Englischkenntnisse, weitere Fremdsprachen von Vorteil

Wir bieten Ihnen:

- Attraktive, leistungsgerechte Entlohnung
- Ausgezeichnete Entwicklungsmöglichkeiten in einem soliden, mittelständischen Familienunternehmen
- Sehr gute Verkehrsanbindung – Arbeitsstelle direkt gegenüber Bahnhof Schärding
- Geregelte Arbeitszeiten (bis 16:30 Uhr)

Für diese Positionen gilt ein kollektivvertragliches Mindestgehalt von € 2.285,10 brutto/Monat. Geboten wird eine marktkonforme Überzahlung, abhängig von der Qualifikation und/oder Erfahrung.

Weiters suchen wir Bewerber/innen für eine

LEHRE ALS SPEDITIONSKAUFMANN/FRAU

Lehrlingsentschädigung im ersten Lehrjahr € 914,70 brutto/Monat

Weitere Informationen unter: www.wildenhofer.at

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung unter

<https://bewerbungen.wildenhofer.at>

Wildenhofer Spedition und Transport GmbH

A-4780 Schärding, Bahnhofstr. 57



Die Gemeinde Brunnenthal schreibt folgenden Dienstposten öffentlich aus:

Mitarbeiter:in in der Gemeindeverwaltung

Die Entlohnung erfolgt nach dem Oö. GDG 2002 (GD 18) – Bruttogehalt für 40 Wochenstunden mindestens € 2.804,90. Das tatsächliche Gehalt wird nach Vorlage der anrechenbaren Vordienstzeiten ermittelt.

Beschäftigungsausmaß: 70 % der Vollbeschäftigung (28 Wochenstunden)

Dienstbeginn: **hestmöglich**

Bewerbungsfrist: Montag, 17. November 2025 - 12 Uhr

Die vollständige Stellenausschreibung ist unter www.brunnenthal.at verfügbar. Die Bewerbungen sind schriftlich mit den entsprechenden Unterlagen beim Gemeindeamt Brunnenthal oder per E-Mail gemeinde@brunnenthal.at einzubringen.

**Jobs mit
sicherer
Zukunft.**

Robert,
Fertigungsmitarbeiter



Wir möchten wachsen – gemeinsam mit dir! Wir sind ein international erfolgreicher Maschinenbauer mit Firmenhauptsitz in St. Florian am Inn sowie Standorten auf der ganzen Welt. Mit EVG Technologie stellen unsere Kunden – die Big Player der Halbleiterindustrie – beispielsweise Bauteile für Smartphones, VR/AR-Brillen, Spielekonsolen, Fahrerassistenzsysteme in Autos sowie für die Bio- und Medizintechnik her.

Unsere Jobs (m/w/x)

- Techniker Erstinstanznahme / QA
- Produktentwickler (Automatisierung / MSR)
- Servicetechniker (International / EU)
- Elektriker / Mechaniker / Mechatroniker / Maschinenbautechniker
- Strategischer Einkäufer mit IT Schwerpunkt
- Legal Counsel (Vertragsrecht)
- SAP Inhouse Consultant
- Software-Backend-Entwickler mit Leidenschaft für KI

Deine Benefits

- Attraktives Gehaltspaket
- Mitarbeiterrestaurant
- EVG Zusatzurlaub (bis zu 30 Urlaubstage)
- Sehr flexibles Gleitzeitsystem
- Mentoren- und Weiterbildungsprogramm
- Und vieles mehr



Find heraus, was wir sonst noch
alles bieten! Werde Insider unter:
evgroup.com/jobs

Kleinanzeige aufgeben?

Jetzt auch **ONLINE**: tips.at/anzeigen

Verstärke das Team bei PC Electric!

PCE



- **Automatisierungstechniker:in**
für internen Sondermaschinenbau (m/w/d)
- **SPS-Programmierer:in**
für internen Sondermaschinenbau (m/w/d)
- **Instandhaltungstechniker:in**
für die Automatisierung (m/w/d)
- **Techniker:in** für Produktzertifizierung und Normenwesen (m/w/d)
- **Techniker:in** für das Prüflabor (m/w/d)

Keine Reisebereitschaft erforderlich!

Hier geht's zur
Online-Bewerbung:



4973 St. Martin im Innkreis

www.pcelectric.at

IMMOBILIEN

Verkauf



Utznaich: Gepflegtes Einfamilienhaus, mit schönem gepflegten Garten von Privat zu verkaufen. Infos unter
☎ 0664 73077515

Kauf

Autos für Export gesucht!
Jedes Modell, jeder Zustand - Unfallwagen, Motorschaden, ohne Pickerl, aber auch im guten Zustand! Faire Preise, schnelle Abholung.
☎ 0677 61621762.

PENSIONISTEN: Haus/Wohnung verkaufen und weiterhin darin wohnen.

AWZ Immo: keine-erben.at,
0664 3829118

Diverses

Haus gesucht (Kauf oder Miete), ab 130 m², mind. 800 m² Garten, Preis bis € 500.000,- (wenn bezugsbereit), Bezug spätestens Juni 2026, ☎ 0676 4286016

Die Gemeinde Wernstein am Inn schreibt gem. OÖ GDG 2002 folgenden Dienstposten aus:



1 Kindergartenpädagogin/-pädagoge (Karenzvertretung)

Beschäftigungsausmaß: 14,75 Wochenstunden
Aufgaben: Nachmittagsbetreuung
Dienstbeginn: 1. Dezember 2025
Entlohnung: Gehaltsschema KBP

Bewerbungsfrist: 14. November 2025

Der gesamte Ausschreibungstext ist auf unserer Homepage www.wernstein.at ersichtlich.

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Verena Knogler
+43 676 3497651
v.knogler@tips.at



Ihre Beraterin für
■ Inserate
■ Beilagen und
■ Onlinewerbung

Tips
Spirit



Medienberater (Außendienst) Ausgabe Schärding, 40 Std./Woche (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Beratung von Kunden im Hinblick auf Anzeigenplatzierungen und Werbemöglichkeiten in unserer Wochenzeitung
- Akquise von Neukunden im AD und Betreuung des bestehenden Kundenstamms
- Analyse der Kundenbedürfnisse und Entwicklung maßgesch. Werbelösungen
- Enge Zusammenarbeit mit dem Verkaufsinndienst und anderen Abteilungen zur optimalen Umsetzung von Kundenwünschen
- Kontinuierliche Marktbeobachtung und Identifikation von Potenzialen zur Umsatzsteigerung

Ihr Profil:

- Erfahrung im Verkauf von Vorteil
- Freude am Umgang mit Kunden
- Überzeugungskraft und Verhandlungsgeschick
- Selbstständige, ergebnisorientierte Arbeitsweise
- Teamfähigkeit und Engagement

Was wir bieten:

- Spannende Aufgabe in einem regionalen Medienunternehmen
- Möglichkeit zur beruflichen Weiterentwicklung in unserer Tips - Akademie
- Attraktives Gehaltspaket
- Angenehmes Arbeitsumfeld und motiviertes Team
- Attraktive Sozialleistungen
- Möglichkeit auf Homeoffice

Bewerbung:

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an David Stöttnar, bewerbung@tips.at. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mindestjahresbruttogehalt auf Vollzeitbasis € 34.462,12 zzgl. guter Verprovisionierung der erreichten Umsätze; branchenübliche Überzahlung je nach Erfahrung und Qualifikation möglich.



100% Postverteilung im
ganzen Streugebiet

Tagesaktuelle News
auf www.tips.at

Tagesaktuelle News
auf www.tips.at

Sudoku Die Auflösung gibt es im Ressort „Das ist los“ im hinteren Teil dieser Ausgabe.
© Philipp Hübler

| | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | 9 | 3 | | | | | |
| | | 4 | | | 1 | | | |
| | | 2 | | 9 | | 4 | 6 | 8 |
| | 7 | | 4 | | 6 | | | 2 |
| | | 8 | | | | 3 | | |
| 5 | | | 8 | | 9 | | 7 | |
| 4 | 2 | 7 | | 6 | | 5 | | |
| | | | 5 | | | 9 | | |
| | | | | | 3 | 6 | | |

mehr Rätsel auf tips.at/spiele



TESTFAHRT

Alfa Romeo Junior Veloce: Felge Aufschwung

Als „Veloce“ leistet der stärkste Alfa Romeo Junior 280 PS. Und praktisch alles an ihm schreit dir das ins Gesicht, mit den 20-Zoll-Felgen als martialischem Höhepunkt.

Lange ist der Alfa Romeo Junior noch nicht auf dem Markt, im Straßenbild hat er sich aber schon etabliert. Sein extrovertiertes Design bleibt im Gedächtnis – ein gelungener Transport der Markenidentität in die E-Mobilität. Neben dem Mildhybriden Benzin-er und dem 156 PS starken Elettrica schlägt Alfa mit dem 280 PS starken Elettrica Veloce ein neues Kapitel auf. Mattschwarzer Body-Kit, rote Details an den Seitenschwellern, rote Bremssättel, Sportfahrwerk, Sportbremsanlage, Torsen-Sperrdifferenzial und die 20-Zoll-Felgen in Diamantoptik gehören dazu.



Der Alfa Romeo Junior Elettrica Veloce ist ab 48.900 Euro zu haben. Foto: www.fahrfreude.cc

Dynamisches Fahrwerk

Im Veloce dreht sich alles um Dynamik, auf maximale Reichweite wird gepfiffen. Keine Wärmepumpe, keine aerodynamisch optimierten Felgen – dafür luftige 20-Zöller mit 225/40 R20 Reifen. Das erhöht den WLTP-Verbrauch auf 17,9 kWh pro 100 Kilometer, die Reichweite des 54-kWh-Akkus liegt bei maximal 344 Kilometern. 280 PS und hohes Dynamikpotenzial

verhindern realistische Werte. Der Sprint auf 100 km/h gelingt in 5,9 Sekunden, das Leerge- wicht liegt bei 1.689 Kilo. Das Sportfahrwerk liegt knochentrocken, die Bremsen packen kräftig zu, das Torsen-Sperrdif- fenzial ersetzt Allradantrieb überzeugend. Innen sorgen Alu- Einsätze, Ambientebeleuchtung, gute Materialien und optionale Sabelt-Sportsitze für sportliches Flair. Der Preis liegt bei 48.900

Euro, das „Technologie-Paket“ für 2.050 Euro mit LED-Matrix- Licht ist empfehlenswert. Mehr dazu auf www.tips.at und auf www.fahrfreude.cc ■

Alfa Romeo Junior Elettrica Veloce

Motor: 51,0 kWh Lithium-Ionen- Batterie (Netto)
Leistung: 280 PS
Max. Drehmoment: 345 Nm
Reichweite: ca. 280 km
Vmax: 200 km/h
0 auf 100 km/h: 5,9 Sek
Preis ab: 48.900 Euro



SUPER HYBRID DM-i TECHNOLOGIE IN TOP-AUSSTATTUNG MIT BIS ZU 1.350 KM REICHWEITE. SICHERE BLADE BATTERY MIT VEHICLE-TO-LOAD.



BYD SEAL 6 DM-i TOURING ab € 35.890,-*

Normverbrauch: 1,7–2,6 l/100 km; Stromverbrauch: 14,6–16,4 kWh/100 km; CO₂-Emission: 38–60 g/100 km;
Reichweite kombiniert: bis zu 1.350 km.

*Unverbindl. empfohlener, nicht-kantierter Aktionspreis. Preis beinhaltet € 390,- für das Österreich Paket. Gültig bei Kaufvertrag bis 31.12.2025 bzw. bis auf Widerfuß bei allen teilnehmenden BYD Partnern. Werte jeweils (gewichtet) kombiniert, nach WLTP-Prüfverfahren. Elektrische Reichweite bis zu 100 km. Antriebsbatterie-Garantie: 8 Jahre oder 200.000 km. Symbolfoto. Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. Stand September 2025.

8 Jahre
Batterie-
Garantie

BYD
BUILD YOUR DREAMS



Joseph Mayr

Foto: privat

TENNIS

Ausbildung

RAAB. Der 20-jährige Joseph Mayr vom UTC Raab hat die Ausbildung zum Tennisinstructor an der Bundessportakademie in Linz und am Olympiazentrum Rif bei Salzburg absolviert. Danach strebt er die Ausbildung zum Tennislehrer an. Er ist mehrfacher Raaber Tennisortsmeister und seit letzten Jahr auch Schärdinger Bezirksmeister. Im Nachwuchsbereich wurde er zweimal Doppel-Landesmeister. ■

CROSS COUNTRY

Starke Leistungen bei Landesmeisterschaften

SCHÄRDING. Bei den Cross-Country-Landesmeisterschaften in Schwanenstadt konnten die Schüler des Schärdinger Gymnasiums tolle Erfolge feiern.

29 Schüler gingen an den Start, nachdem sie sich zuvor bei der Bezirksentscheidung in Taiskirchen qualifizieren konnten. In der Kategorie „Oberstufe 1“ konnte sich das Burschen-Team um Linus Mühlböck, Finn Bichler, David Haderer und Jakob Ritzberger-Moser auf einer Strecke von 3.930 Metern mit großem Abstand auf den ersten Platz sichern. Der 15-jährige Linus Mühlböck konnte zudem in der Einzelwertung unter 90 Startern



Jakob Ritzberger Moser (v.l.), David Haderer, Linus Mühlböck und Finn Bichler holten sich den Landessieg.

Foto: Desch/Gym Schärding

in seiner Altersklasse den hervorragenden dritten Platz belegen.

Das Team der „Oberstufe 2 weiblich“ bestehend aus Jessi Colby, Lucia Pöttler-Huemer, Hanna Schuster, Mirjam Schopf und

Hannah Reischauer holte ebenfalls Rang drei. „Wir freuen uns sehr über diese großartigen Leistungen“, betonten die beiden Betreuer Maria Desch und Peter Gotttner zusammen mit Schulleiterin Brigitte Reisinger. ■

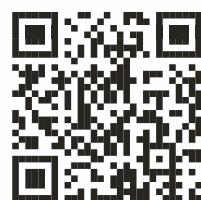
JETZT GLASFASER-INFRASTRUKTUR BESTELLEN UND TOLLE PREISE GEWINNEN!

So einfach geht's:

1. **Verfügbarkeit** der Glasfaser-Infrastruktur an Ihrer Adresse **unter bbooe.at prüfen**,
2. **direkt bestellen** und den **Vertriebscode „TIPS“** angeben.
3. Und schon nehmen Sie von Juli bis Ende Dezember 2025 am **Gewinnspiel** teil!

Weitere Infos unter
www.tips.at/breitband1

www.bbooe.at





OÖ-DERBY!

SV OBERBANK RIED

BLAU WEISS LINZ

08. NOV. 17.00

AUF INS
STADION!
JETZT
TICKET
SICHERN!



U21 LÄNDERSPIEL IN RIED!

ÖSTERREICH - BELGIEN

14. NOV. 18.00

FAMILIENAKTION

Freier Eintritt für Kinder
bis 15 Jahre

KABARETTKONZERT

„Kehrvert“ – ein Abend voller Schmäh, Musik und Überraschungen

SCHÄRDING. Nach acht Jahren Wartezeit lädt das Vocalensemble Innpuls am 15. und 16. November zum beliebten Konzertformat „Kehrvert“.

Sämtliche musikalischen und kreativen Register will das Vocalensemble beim diesjährigen Kabarettkonzert wieder ziehen: Von anspruchsvollen A-cappella-Stücken über Beatboxing und Bandbegleitung bis hin zu spontanen Mitmachstücken ist alles dabei. Unter der Leitung von Martin Rothauer-Kleeberger wird „Innpuls“ alle Erwartungen auf den Kopf stellen.

Dabei bekommen einige ihr Fett weg: Klimakleber, E-Bike-Fahrer, der eigene Chorleiter und an-



Die Chormitglieder proben bereits für ihren großen Auftritt.

Foto: Vocalensemble

dere Alltagshelden. Dem Format des Kabarettkonzerts verpflichtet, wagt es das Vocalensemble, gesellschaftspolitisch und so-

zialkritisch heiße Eisen mit Augenzwinkern und der nötigen Portion Selbstironie aufs Tablett zu bringen. Eines ist sicher: So

mancher Guest wird sich ertappt fühlen – und darf dabei herzlich lachen. Musikalisch erwartet das Publikum ein abwechslungsreiches Programm mit bekannten Melodien, humorvollen Texten und beeindruckenden Gesangseinlagen. ■

Samstag, 15. November

Beginn: 19.30 Uhr

Sonntag, 16. November

Beginn: 18 Uhr

Kubinsaal Schärding

Eintritt: Vorverkaufskarten sind um 16 Euro (ermäßigt 9 Euro) in der Raiffeisenbank St. Florian am Inn, bei allen Chormitgliedern oder per Mail an kontakt@vocalensembleinnpuls.at erhältlich.

AK: 17 Euro/ ermäßigt 10 Euro

BUCH- UND FILMPRÄSENTATION

„Willkommen im Leben“ von Hansi Hinterseer

PASCHING. Hansi Hinterseer kommt am Samstag, 6. Dezember, präsentiert von Tips, ins Hollywood Megaplex PlusCity in Pasching. Er präsentiert dort exklusiv seinen Film „Willkommen in meinem Leben“ und sein neues Buch „Hansi – Zwischen Berg und Bühne“. Tips verlost 2x2 Meet&Greet-Tickets.

von KARIN SEYRINGER



Hansi Hinterseer kommt ins Hollywood Megaplex. Foto: Moonlake Entertainment/Christ

Mit Film und Buch nimmt Hansi Hinterseer mit auf eine ganz persönliche Reise und gibt seltene Einblicke in seine außergewöhnliche Karriere – vom erfolgreichen Skirennläufer zum gefeierten Entertainer. Die Arbeit daran hat ihn reflektieren lassen: „Da kommen natürlich Erinnerungen auf. Ich bin an und für sich ein Mensch, der nach vorne schaut. Aber ich kann jetzt auch nicht leugnen, was bei mir al-

les passiert ist in meinem Leben. Und das ist ja das Schöne“, erzählt Hinterseer im Tips-Gespräch. Prägend waren natürlich Erfolge und Rückschläge: „Ich glaube, das geht jedem Menschen gleich, dass die

Hoch- und Tiefs relativ beieinander sind. Man muss schauen, dass man das Beste daraus macht. Und ich sage immer: Die paar Jahrzehnte, die wir auf der schönen Welt leben dürfen, warum machen wir es uns eigentlich so schwer?“

„Bin wie ich bin“

Wie hat er es geschafft, seit Jahrzehnten so erfolgreich zu sein? „Ich habe versucht, immer so zu sein, wie ich bin. Ich habe auch meine Fehler (lacht), aber trotzdem habe ich immer versucht, mit den Menschen gut umzugehen. Wenn man Respekt und Anstand hat, dann fährt man eigentlich ganz gut.“

In seinem Leben spielt privat wie beruflich die Natur, die Bergwelt eine große Rolle. „Sie ist natürlich prägend. Ich hatte das Glück, auf dem Berg aufzuwachsen. Da sind gewisse Werte einfach anders. Eine ganz einfache Sache zum Beispiel

sind die vier Jahreszeiten. Wenn man am Berg lebt, lebt man das ganz bewusst. Mutter Natur zeigt es uns immer wieder: Sie ist stärker als wir. Teilweise begreifen wir das aber nicht.“

Auf seinen Besuch im Hollywood Megaplex freut sich der bodenständige Star „schon ganz narrisch, und ich hoffe, dass wir einen schönen Abend miteinander verbringen, auch mit einer Fragerunde und Autogrammstunde“, lädt er ein. ■

Samstag, 6. Dezember, 16

Uhr (Einlass 15 Uhr). Vorverkauf:

www.postl-shows.at, Ö-Ticket und im

Hollywood Megaplex PlusCity

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis 11.11.2025/09:00 Uhr

www.tips.at/g/25456 oder

SMS an 0676 8002525

Text: „25456 Vorname Nachname“

KONZERT

Der berühmte Akkordeonist Otto Lechner interpretiert Pink Floyd

RAAB. Der Akkordeonist Otto Lechner präsentiert auf Einladung von Kunst & Kultur Raab seine ganz persönliche, tiefgründige Interpretation von Pink Floyds „Dark Side Of The Accordeon“.

Vor 50 Jahren schrieb Pink Floyd Musikgeschichte mit ihrem Album „The Dark Side of the Moon“. Heute nimmt sich einer der außergewöhnlichsten Musiker Österreichs dieses Meisterwerkes an: Akkordeonist Otto Lechner präsentiert seine Interpretation von „Dark Side Of The Accordeon“.

Die Uhren von „Time“, die Registrierkassen von „Money“, all die ikonischen Stimmen, Klänge



Otto Lechner gastiert in Raab.

Foto: Georg Cizek-Graf

und Geräusche haben Generationen geprägt und auf Millionen

von Plattenspielern und Kassettenrekordern die Räume gefüllt.



Florian David Fitz landet als erfolgloser Sänger Daniel in der Anstalt. Foto: Warner Bros

KINOTIPP

No Hit Wonder

Daniel (Florian David Fitz) ist Sänger und wurde dank eines Songs über Nacht berühmt. Doch für den aufstrebenden Künstler war der Traum des Ruhms ein kurzer: Sein Song entwickelt sich zu einem echten One-Hit-Wonder und Daniel verfällt in eine tiefe depressive Phase, als seine nachfolgenden Songs nicht beim Publikum landen. Für Daniel gibt es bald kaum mehr Optionen auf einen Ausweg – er möchte aus dem Leben treten. Bei seinem

Suizidversuch schießt er jedoch daneben und sitzt fortan auf der geschlossenen Anstalt. Nur unter einer Bedingung darf er gehen: Er muss eine Gruppe depressiver Menschen mit seiner Musik glücklich machen. Die Ironie des Schicksals spielt ein übles Spiel mit ihm. ■

Anzeige

„No Hit Wonder“
Ab 30. Oktober bei Star Movie
www.starmovie.at

i

The Dark Side of the Moon gilt bis heute als nahezu vollkommenes Werk – wie kann man ein solches Meisterstück neu erzählen? Wenn es jemand vermag, dann Otto Lechner, der sich selbst augenzwinkernd als „Radiodidakt“ bezeichnet.

Tips verlost für das Konzert am Freitag, 21. November, um 20 Uhr in der Musikschule Raab 2 x 2 Karten. Die Tickets werden am 7. November ausgelost und die Gewinner werden automatisch verständigt. ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis 07.11.2025/08:59 Uhr
www.tips.at/g/25436 oder
SMS an 0676 8002525
Text: „25436 Vorname Nachname“

KURHAUSKIRCHE

Erstaufführung eines Josef Rieser Requiems

SCHÄRDING. In der Kurhauskirche der Barmherzigen Brüder wird am Sonntag, 2. November um 17.45 Uhr ein Requiem von Joseph Rieser (1827-1884) erstmalig aufgeführt.

Jahr 1860 erschien das Werk im Verlag Johann Groß in Innsbruck im Druck. 1870 erweiterte Alois Ballmann (1814-1882) dieses Requiem um zwei Hornstimmen (in D, G, B basso & F).

Sowohl Schwierigkeitsgrad als auch Ausführbarkeit (Besetzung mit vier Singstimmen und ausgesetzter selbstständige Orgelstimme, keine polyphonen Formen) eigneten damals sich besonders für kleine Landchöre in Dorf-, Markt- und Klosterkirchen. Melodik und Harmonik des Requiems repräsentieren die noch klassische Tonsprache der 1. Hälfte des 19. Jahrhunderts wie sie in Harmonie- und Generalbasslehrbüchern vermittelt wurde. Ausführende sind die Cantorey der Kirche der Barmherzigen Brüder Schärding. ■

TOP-Termine



Foto: Tomon Lechner

REGENERATIONSABEND 3.0

SCHÄRDING. Am Donnerstag, 27. November, 19.30 Uhr, kommt Roland Düringer mit seinem „Regenerationsabend 3.0“ in den Kubinsaal Schärding. Ein Kleinkunstabend in einfacher Sprache, und wer trotzdem nicht alles versteht, hebt wie immer einfach die Hand. Karten gibt es bei Ö-Ticket.



Foto: Whynot Events

TABALUGA UND LILLI

RIED. Im Familienmusical „Tabaluga und Lilli“ begibt sich Tabaluga am Samstag, 29. November, in der Messe Ried auf eine fantastische Reise. Liebenvoll gestaltete Kostüme und Bühnenbilder erwecken die Welt des kleinen Drachen zum Leben. Karten gibt es unter www.oeticket.com

Sie haben eine Ankündigung?

Gerne kündigen wir Ihre Veranstaltung **KOSTENLOS** im Veranstaltungskalender an. (gilt nicht für kommerzielle Kurse, Seminare, ...)

Bitte um Zusendung an
tips-schaerding@tips.at



TERMINANZEIGEN

Wöchentliche Termine

Altschwendt: Stockschießen der Senioren; Asphaltbahnen, jd. Mo, 13.30 - 16.00, VA: Stockschützen

Andorf: BSB-Body-Soul-Balance; EKIZ, jd. Mo u. Di, 19.30 - 20.30, [+43 650 4573057](tel:+436504573057)

Andorf: Early Bird - Sport am Morgen; EKIZ, jd. Fr 8 - 9.00, [+43 650 4573057](tel:+436504573057)

Andorf: Functional Fitness; Mittelschule, jd. Mi, 18 - 19.00, [+43 650 4573057](tel:+436504573057)

Andorf: Musikgarten für Babys; FIM, jd. Do, 8.45 - 9.15, [+43 664 3979606](tel:+436643979606)

Andorf: Purzelbaum & Klettermax - Turnen für Kinder 3 - 6 J.; Mittelschule, jd. Mi, 16 - 17.00, [+43 650 4573057](tel:+436504573057)

Andorf: Yoga 2; EKIZ, jd. Do, 17.45 - 18.45, [+43 650 4573057](tel:+436504573057)

Andorf: Yoga 2; EKIZ, jd. Do, 17.45 - 18.45, [+43 650 4573057](tel:+436504573057)

Riedau: JUMPX mit Olivia; VS/Turnsaal, jd. Do (bis Ende April 2026), 19.30 - 20.20, Anm.: [+43 664 2026999](tel:+436642026999)

Riedau: NEUE Spielgruppe für Kinder ab 1 Jahr; EKZ, jeden Freitag, 9 - 10.30

Riedau: Spielgruppe Bienschengruppe für Kinder von 1 - 2,5 J. mit Begleitung; EKZ, jd. Di, 09 - 10.30, Anm.: [+43 699 16886625](tel:+4369916886625)

Riedau: Wer rastet, der rostet, Gymnastik für Senioren; VS/Turnsaal, jd. Di (bis 7. April), Beginn 16.30 "Senioren", Beginn 17.30 "50+", [+43 7764 8960](tel:+4377648960)

Riedau: Yoga - Finde deine natürliche Balance; VS/Turnsaal, jd. Do (bis 28.05.26), 17.30 - 18.30, Anm.: [+43 0676 9238698](tel:+4306769238698)

Schärding: InfoTreff für alle Frauen (Arbeit suchende Frauen, FBZ-Interessentinnen, akt. + ehem. Teilnehmerinnen des FBZ) im FrauenBerufsZentrum (Eduard-Kyrle-Straße 1) jd. Fr, 8 - 11.00, Anm.: [+43 7712 90988](tel:+43771290988) o. fbz.schaerding@ab.at

Sigharting: Kraft- und Fitnesstraining; Turnsaal VS, jd. Mo, 18.30 - 20.00

St. Aegidi: Männerturnen; Turnhalle MS, jd. Mi, 19.00

St. Aegidi: Wirbelsäulengymnastik; Turnhalle MS, jd. Mo, 19.30

St. Roman: Turnen für Jedermann; Turnhalle der VS, jd. Mi, 19.00, € 10,- p. Semester, o. Anm.

Waldkirchen/Wesen: Yoga; Turnhalle der VS, jd. Di, 18.30

DO, 30. Oktober

Andorf: Gesunder Darm - gesunder Mensch, Vortrag von Romana Hansbauer; LMS/F.-X.-Gerl-Saal, 19.30, VA: Gesunde Gemeinde

Andorf: Stammtisch für pflegende Angehörige; Kirchenwirt, 19.30, Info: Hedwig Mayr, [+43 660 6311044](tel:+436606311044)

Rainbach: Gesund und beweglich alt werden, Vortrag; Pfarrsaal, 19.00, Eintritt frei

Riedau: Halloween Party (für Kinder von 6 - 10 Jahren); EKIZ, 15.30 - 17.30, Kosten € 15,- Anm.: [+43 699 16886621](tel:+4369916886621)

Heute schon über Ihren Bezirk informiert?

Tagesaktuelle News
auf www.tips.at

FR, 31. Oktober

Raab: Circus Althoff; Campingplatz, 15.00

Riedau: Kranzniederlegung; Kriegerdenkmal/ Kirchenplatz, 18.00, VA: Bürgerkorps Riedau

SA, 1. November

Brunnenthal: Allerheiligen Gottesdienst; Pfarrkirche, 9.30

Brunnenthal: Allerheiligen Totenandacht und Gräbersegnung auf dem Friedhof; Pfarrkirche, 14.00

Raab: Circus Althoff; Campingplatz, 15.00

St. Willibald: Allerheiligenandacht mit anschl. Gräbersegnung; Pfarrkirche, 15.00

SO, 2. November

Brunnenthal: Gedächtnisgottesdienst zu Allerseelen; Pfarrkirche, 9.30

Raab: Circus Althoff; Campingplatz, 11.00

Rainbach: Fußballmatch, Union CAB Rainbach - Utzenaich, Sportplatz, 14.00

Schärding: Allerseelenreqiem; Kurhauskirche der Barmherzigen Brüder, 17.45

MO, 3. November

Zell/Pram: Seniorentreffen mit Knödelpartie; GH Wageneder, 14.00, VA: Seniorenbund

DI, 4. November

Esterndorf: ORA Hilfsgütersammlung; Bauhof, 16 - 18.00, Info: Norbert Breit, [+43 650 7001953](tel:+436507001953)

Raab: Spechtag des OÖ Seniorenbundes; Gemeindeamt/Sitzungszimmer, 13.30 - 14.30, kostenlos

Riedau: Stammtisch für pflegende Angehörige, Rot-Kreuz-Stelle (Bahnhofstraße 60), 19.00, VA: Gesunde Gemeinde

St. Roman: Schilddrüse - kleines Organ, große Wirkung, Vortrag von Dominik Hackl; Gemeindesaal, 18.30, VA: Klinikum Schärding

Taufkirchen/Pram: Hasenparty; GH Beham, 11.30, VA: Seniorenbund

Zell/Pram: Stammtisch pflegende Angehörige; Rot-Kreuz-Stelle Riedau, 19.00, VA: Gesunde Gemeinde

MI, 5. November

Altschwendt: Die allerletzte Kaiserin, Lesung von Irene Diwiak; VS/KuBiK-Saal, 19.00, frei. Spende, VA: Bücherei

Riedau: Babytreff-Stilltreff, Thema: "Kilogramm, Zentimeter & Co", Eltern-Kind-Zentrum, 9 - 11.00, Anmeldung: [+43 664 5312349](tel:+436645312349)

FR, 7. November

Andorf: Tag der offenen Tür - HTBLA; 13 - 17.00

Schärding: Tag der offenen Tür; Schule für Gesundheits- und Krankenpflege, Klinikum, 13 - 16.00

St. Roman: Gemeinschaftskonzert VIVA; VS/Turnsaal, 19.30

Voranzeigen



DER KÖNIG DER LÖWEN Die preisgekrönte Musik von Sir Elton John und Hans Zimmer zusammen in einem einzigartigen Konzerterlebnis, mit Orchester, Solisten, Chor und Leinwand-Animationen, das berührt und begeistert! Das ist "Der König der Löwen - The Music Live in Concert". **24.02.2026 - Passau/ Dreiländerhalle** Tickets: www.cofo.at

Beratungs-Tipps

Online Frauenberatung OÖ, Info: <https://www.frauenberatung-ooe.at>

Auflösung Sudoku

| | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 6 | 8 | 9 | 3 | 4 | 2 | 7 | 1 | 5 |
| 7 | 5 | 4 | 6 | 8 | 1 | 2 | 9 | 3 |
| 3 | 1 | 2 | 7 | 9 | 5 | 4 | 6 | 8 |
| 9 | 7 | 1 | 4 | 3 | 6 | 8 | 5 | 2 |
| 2 | 6 | 8 | 1 | 5 | 7 | 3 | 4 | 9 |
| 5 | 4 | 3 | 8 | 2 | 9 | 1 | 7 | 6 |
| 4 | 2 | 7 | 9 | 6 | 8 | 5 | 3 | 1 |
| 8 | 3 | 6 | 5 | 1 | 4 | 9 | 2 | 7 |
| 1 | 9 | 5 | 2 | 7 | 3 | 6 | 8 | 4 |

KOCKURS

Wild auf Wild

ANDORF. Die Trainerin Johanna Strasser zeigt bei einem Kochkurs in der Fachschule Andorf wie man heimische Wildspezialitäten selbst zubereitet. Wildfleisch aus bäuerlicher Farmwildhaltung gewinnt aufgrund seines Genusswertes, seiner ernährungsphysiologischen Vorteile (fett- und cholesterinarm, eiweiß-, vitamin- und mineralstoffreich) sowie seiner hohen ökologischen und ethischen Qualität zunehmend an Bedeutung.

Die Lebensmittelkosten werden bei der Veranstaltung bar kassiert. Gekocht wird am Mittwoch, 12. November von 18.30 bis 21.30 Uhr. Anmeldung bis spätestens 2. November unter der LFI-Kursnummer: 3383/365 beim LFI Kundenservice-Telefon: 050 6902-1500 oder info@lfi-ooe.at ■

KOCKURS

Kekse backen

TAUFKIRCHEN/PRAM. Selbstgebackene Leckereien sind nicht nur zur Weihnachtszeit ein Highlight. Neben Tipps aus der Backstube gibt es erprobte Rezepte mit vielen Variationen von traditionell bis modern.

In diesem praktischen Kurs wird gemeinsam geknetet, geformt, ausgestochen, gebacken, verziert und natürlich auch gleich genascht. Die Lebensmittelkosten werden von der Trainerin Manuela Schneiderbauer bei der Veranstaltung bar kassiert.

Der Kurs findet am Donnerstag, 13. November, von 18.30 bis 21.30 Uhr in der Mittelschule Taufkirchen statt. Anmeldung bis spätestens 3. November unter der LFI-Kursnummer: 3367/255 beim LFI Kundenservice-Telefon 050/6902-1500 oder info@lfi-ooe.at ■

TERMINANZEIGEN

Voranzeigen



DIE NACHT DER MUSICALS In einer über zweistündigen Show werden Highlights aus den bekanntesten Musicals eindrucksvoll und stimmungskräftig präsentiert. Stars der Originalproduktionen zeigen auf einer Reise durch die Welt der internationalen Musicals ausgewählte Solo-, Duett- und Ensemblesnummern. Erstmals neu dabei sind das aktuelle Broadway Musical "Aladdin" und Phil Collins' Welterfolg "Tarzan". **06.02.2026 - Passau/ Dreiländerhalle** Tickets: www.cofo.at



FALCO MEETS AMADEUS Der Kommissar ist zurück! Nach dem Erfolg von "FALCO - Das Musical" folgt nun das neue Meisterwerk des Kreativ-Teams um Alexander Kerbst: "FALCO MEETS AMADEUS" - eine spektakuläre Show mit allen großen Hits, die den Mythos Falco neu entfacht. Ab 2026 auf großer Tournee! **14.01.2026 - Passau/ Dreiländerhalle** Tickets: www.falco-amadeus.com



SYMPHONIC TRIBUTE TO METALLICA Das Orion Orchestra mit einer der weltbesten Tribute-Bands ist 2025 auf Tour. METALLICA Symphonic Tribute ist ein außergewöhnliches Crossover-Projekt, dass die bekannten Songs von Metallica wie z.B. "Nothing else matters" vom virtuosen Orion Orchester in ein Gewand der klassischen Musik eintauchen lässt. Eine erstklassige Tribute-Band präsentiert dabei den legendären Sound des großen Vorbilds. **20.12.2025 - Passau/ Dreiländerhalle** Tickets: www.cofo.at

ePaper,
Gewinnspiele
und vieles mehr
auf
www.tips.at



THE MUSIC OF HANS ZIMMER & JOHN WILLIAMS

Die Melodien von John Williams und Hans Zimmer werden an diesem Abend live gespielt von internationalen Solisten und einem großen Symphonieorchester. Erleben Sie die unvergesslichen Melodien aus "Star Wars", "Harry Potter", "Gladiator", "Fluch der Karibik", "Indiana Jones" u.v.m.
21.12.2025 - Passau/ Dreiländerhalle
Tickets: www.cofo.at

Blutspenden

Kopfing: am 06. November; Volksschule, 15.30 - 20.30

Märkte

Andorf: jd. Di 9 - 13.00, jd. Fr 9 - 17.00 und jd. 1. Sa im Monat 9 - 12.00, ORA-Flohmarkt; Messenbachgasse 1, **07766 2180, www.ora-international.at**

Neuhaus/I. (D): jd. 1. und 3. Samstag im Monat von 8 - 13.00, Flohmarkt; Volksfestgelände

Beratungs-Tipps

Andorf/Schärding: Einzel-, Paar- und Familienberatung, **0732 773676**

Ried - Schärding: OÖ-Zivilinvalidenverband: Beratung für Menschen mit Behinderung zu Unterstützungen, Anträgen, Steuern u.v.m., **0650 5176970**

Ried/Schärding/Grieskirchen: OÖZIV Support Coaching/Beratung f. Menschen m. gesundheitl. Beeinträchtigungen/chron. Erkrankung; **07752 26413, www.support.oeziv.org**

Schärding: Beratung bei Lese-Rechtschreibschwäche und Legasthenie für Kinder und Jugendliche; **FIM, 0699 10331652**

Schärding: Hilfe für Kinder und Jugendliche nach Trennung oder Scheidung der Eltern; **FIM, 07612 63056**

Schärding: Nachhilfебörse des Jugend-Service, kostenlose Plattform für Schüler/innen u. Nachhilfelehrer/innen; **0664 600 7215920, www.jugendservice.at/lernboerse**

Schärding: ÖIF: Integrationsberatung - mobile Beratungsstelle Schärding; **0732 787043**

Schärding: Österr. Krebshilfe; **FIM, 0664 4466334**

Schärding: Psychologie & Lerntherapie; **0664 4282110**

Schärding: Psychosoziale Beratungsstelle; **pro mente OÖ, 07712 5855**

Schärding: Ressourcentraining der MAS Alzheimerhilfe; **FIM, 0664 8546692**

Schärding: Schuldnerberatung; **FIM, 07752 88552**

Schärding: Verein Neustart - Resozialisierungshilfe für Straffällige, Unterstützung von Opfern und Prävention; **FIM, 07752 83763**

Schärding-Kopfing-St. Marienkirchen: Tagesbetreuung für SeniorInnen; Schärding **07712 20034, Kopfing 07763 20336, St. Marienkirchen 07717 27070**



An der Mittelschule Schärding ist wieder einiges geboten.

Foto: MS Schärding

KENNENLERNEN

Mittelschule veranstaltet Infoabend

SCHÄRDING. Die Mittelschule Schärding veranstaltet wieder einen Informationsabend für die künftigen 1. Klassen im kommenden Schuljahr. Am Mittwoch, 5. November, erhalten Eltern allgemeine Infos zum Schulbetrieb sowie eine Vorstellung der Schwerpunkte Musik, Sport und den allgemeinen Zweig. An drei Schnuppernachmittagen kann man sich die

Schule genauer anschauen, eine Anmeldung ist bis spätestens zwei Tage zuvor unter 07712/2734 oder an sekretariat@aps-schaerding nötig. Diese finden am 26. November (Sport), 4. Dezember (Allgemeiner Zweig) und am 16. Dezember (Musik) statt. Am 16. Jänner gibt es von 13 bis 15 Uhr auch wieder einen Tag der offenen Schule. ■

LESUNG

Großes Erzähltalent präsentiert Roman

ALTSCHWENDT. Die Bücherei lädt am Mittwoch, 5. Oktober um 19 Uhr zu einer Lesung von Irene Diwiak in den KuBiK-Saal der VS Altschwendt ein. Die Autorin liest aus ihrem neuesten Roman „Die allerletzte Kaiserin“.

Irene Diwiak ist 1991 in Graz geboren und eines der großen Erzähltalente ihrer Generation. Sie schrieb Kurzhörspiele, Theaterstücke und Erzählungen und erhielt zahlreiche Auszeichnungen und Preise. Ihr bemerkenswerter Debütroman „Liebwies“ stand auf der Shortlist für den Debütpreis des Österreichischen Buchpreises. Es folgten die Romane „Malvita“ und „Sag Alex, er soll nicht auf mich warten“. Im



Irene Diwiak liest in Altschwendt.

2024 erschien „Die allerletzte Kaiserin“. Irene Diwiaks Roman sprüht vor Witz, Biss und Originalität. Mit liebevoller Ironie und immerwährendem Augenzwinkern schenkt sie ihrer Protagonistin einen letzten großen Auftritt, der es in sich hat. ■

Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

Exklusive Leser-Reiseangebote zum Top-Preis buchen unter tips.at/leserreise

Tips
Reisen



Fotos: AROSA Flusschiff GmbH, Rostock



ab
1.599,-

FLUSSREISE RHONE / SAONE MIT A-ROSA STELLA

Burgund, Camargue & Provence

27.09. - 06.10.2026

Kinder*
bis 15 Jahre
GRATIS

Lyon, Macon, Chalon-sur Saone, Lyon Viviers, Arles,
Port-St. Louis, Tain L'Hermitage, Lyon

Willkommen in einer Region, in der man sich Zeit lässt.

Grasende Wildpferde, Boule Spieler auf dem Marktplatz – selbst die Ruinen haben keine Eile beim Verfallen. Im Burgund wachsen auch die berühmtesten Reben der Welt in aller Ruhe. An der mittelalterlich-barock-modernen Handelsstadt Lyon mit den labyrinthartigen Gassen kann man sich nie sattsehen. Satt essen schon, denn allerorts beweist man, „la ville degueule“, die Stadt des Gaumens zu sein. Dann taucht man ein in die malerische Provence und sofort geht auch die eigene Uhr langsamer. Man genießt die Lebensfreude, die Farben, die Natur und freut sich dass in diesem Jahr alle Urlaubsfotos aussehen wie aus einem Bildband.

*Schiffspassage bei mind. 1 Vollzahler – limitiertes Kontingent auf Deck 1. Preis bei Buchung bis 30.11.2025, Einbettkabinen auf Anfrage!

Inkludierte Leistungen:

- Schiffsreise in der gebuchten Kabinenkategorie
- VollpensionPlus an Bord: Frühstücks-, Mittags- und Dinnerbuffet mit Live-Cooking
- Getränke wie Wasser, Softdrinks, Bier vom Fass, alkoholfreies Pils, A-ROSA Sekt sowie Rot- und Weißwein – alles inklusive!
- Deutschsprachige Hotel- und Bordreiseleitung
- Freie Nutzung der Bordeinrichtungen wie Sauna & Fitness
- Tägliches Bordprogramm
- Reisebegleitung von PRO Reisen ab/bis Wien

Beratung & Buchung: PRO REISEN GMBH

Gesellenhausstraße 21, 4020 Linz

www.prörensen.at, office@prörensen.at, 0732 / 60 50 60

tips.at/leserreise

REISE-INFOVORTRAG: 10.11., 18:30 UHR

OÖN Forum Promenaden Galerien Linz, Eintritt frei

- 18 Uhr: Einlass & Begrüßungsgetränk

Anmeldung erforderlich unter tips.at/leserreise



F: Costa

ab
549,-

Senioren-
special
Balkonkabine
-50 €*
Trinkgeld inkl.

MITTELMEERKREUZFAHRT

COSTA SMERALDA

Italien - Frankreich - Spanien - Tunesien

Semesterferien 13./14.02. - 21.02.2026* (zusätzliches Kontingent)

Osterferien 27./28.03. - 04.04.2026* (nur noch Restplätze verfügbar)

Zusatztermin 21.03. - 28.03.2026

- | | |
|-------|----------------------------------------------------------------------|
| Tag 1 | Busanreise ab OÖ (ca 21 Uhr), fakultativ |
| Tag 2 | Ankunft Savona & Einschiffung |
| Tag 3 | Marseille - Mediterrane Metropole (9-18 Uhr) |
| Tag 4 | Barcelona - Pulsierende Kulturstadt (9-19 Uhr) |
| Tag 5 | Erholung auf See |
| Tag 6 | La Goulette - Tor zu Tunis (8-16 Uhr) |
| Tag 7 | Palermo - Siziliens Hauptstadt (8-16:30 Uhr) |
| Tag 8 | Civitavecchia - Tor zu Rom (8:30-19 Uhr) |
| Tag 9 | Ausschiffung Savona (in der Früh/vormittags), anschließend Heimreise |

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | Marchtrenk 07243-50230 |

St. Valentin 07435-54333 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841

*Senioren special gültig in der Balkonkabine mit Busanreise für Personen ab dem 60. Lebensjahr = eine Preiserhöhung idH von 50,- Euro.



tips.at/leserreise



MADER KUONI

ab
1.399,-

RUNDREISE MAROKKO

Erleben Sie die Höhepunkte Marokkos:
von den Königsstädten zur Straße der Kasbahs und der Wüste

03.02.-10.02.2026 A | 17.02.-24.02.2026 B | 10.03.-17.03.2026 C

- | | |
|-------|--------------------------------------------------|
| Tag 1 | Salzburg - Marrakech |
| Tag 2 | Marrakech - Casablanca - Rabat |
| Tag 3 | Rabat - Meknès - Moulay Idriss - Volubilis - Fès |
| Tag 4 | Fès |
| Tag 5 | Fès - Erfoud |
| Tag 6 | Tinerhir - Todra-Schlucht - Ouarzazate |
| Tag 7 | Aït-Ben-Haddou - Tizi n'Tichka Pass - Marrakech |
| Tag 8 | Marrakech, Heimreise |

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | Marchtrenk 07243-50230 |

St. Valentin 07435-54333 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



tips.at/leserreise